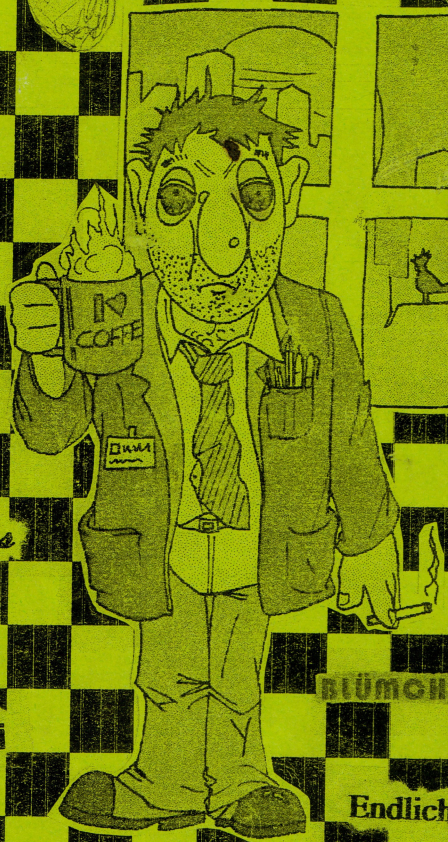
Juni 1999

# KLEIN KARIERT

#1

2,00 DM




Szene ABC

Reviews

Scrooge-Inti

BLÜMCHEN hat die [illegible] voll

Endlich habe ich Zeit

Moin Ihr **Wichtel, Trauerkloße, Parasiten und Schlappis !**
Ihr haltet hier nun einen neuen langweiligen und papierverschwendenen Abklatsch des Sterns in den Händen. Mit voller Aufopferung und gut recherchierten Berichten wartet diese neue (und zugleich erste) "Hochglanzausgabe" auf. Über den Verlust von zwei unseren besten Reportern seid Ihr ja wahrscheinlich schon durch die Schundpresse Informiert worden. Dazu kann ich nur sagen: "Selber Schuld!". Natürlich bedeutet das einen erneuten Verlust für unsere Redaktion, die nun nur noch aus zwei Leuten besteht. Aber auch das überleben wir, da der göttliche Mupe und der Döhner (lieber nen Bauch) uns durch ihre spontanen, waghalsigen und actiongeladenen Frontberichte einen guten Ersatz liefern.
Eigentlich habe ich mir ja immer gesagt, "Es gibt schon zu viele Fanzines, warum noch nen neues Scheißteil?". Tja, das Frage ich mich auch immer wieder. Aber nach dem das Kleinanzeigenheft nicht mehr so lief (kostenlos ist halt doch zu teurer oder wat?) mußte ich halt doch wieder was niederscheißen und mit Jens hatte ich da den richtigen Beutel gefunden (oder er mich?). Also im Endeffekt heißt ein **KLEINKARIERT** zu haben, "vier verschiedene Fanzines zu besitzen", oder so.
Ich hoffe das dadurch die Vielfalt etwas größer ausgefallen ist und es sich nicht zu eintönig liest.
Irgendwie würde ich dieses Heftchen als Punkrock bezeichnen, aber die meißten werden sich sicherlich fragen, wo denn der Punkrock geblieben ist. Tja, kann ich da nur schreiben. In dieser Gazette gibt es nicht nur die üblichen gewollten (haha) Sauf-und Konzi-Berichte (oder doch?). Es sind halt eher die persönlichen Sachen + Scheiße, die abgedruckt worden sind. Denn wenn ich mal ehrlich bin, interessiert mich der Alkoholkonsum eines jeden Einzelnen doch nen ganzen Haufen und nicht mehr.
Wer aber trotzdem noch "mehr Punkrock" will, kann sich ja den "**VIOLENT REVOLT !**" Tapeichwillnurmucke hörenundsonstnixsampler für 1,50DM bestellen, natürlich bei KOALA Rec... also bei ähhh hüstel mir (Scheiß Eigenwerbung). Teilweise sind auch Vertriebssachen mit von der Partie. Mit dabei sind Bands wie: A.O.B., Code 13, Scum Of Society, Hype, Mankind?, Spite, Dead Silence, Dirt, Childrens Church und so weiter.
Ich weiß kennt ja eh jeder, aber ne "coole" CarCasi für nonsens kann man doch schon mal, wa?
In Conclusion [illegible] gibt noch das "**SLUDGEBASTARDS**" Tape, das sich kurz bevor ich mit dem Heft fertig war noch so einiges geändert hat, ist das Inhaltsverzeichnis jetzt fälschlicher Weise auf Seit 5 und dümpelt da vor sich hin.., aber ich denke mal, daß das nicht sooo schlimm ist
Sonst gibts noch zu sagen, daß ich alles mit dem AMIGA 1200 geschrieben habe (PCs fuck off) und dat Teil wieder im kommen ist. Eigentlich bin ich jetzt mit dem Teil recht zufrieden, ist immerhin das erstemal das ich ein Fanzine mache, vielleicht gefällts ja trotzdem ?!
[illegible] gestellt werden. Naja, so super schlecht ist es auch nicht.
Anderes Thema. Kennt Ihr das auch, Ihr fahrt mit der Bahn und könntet jedem Arschgesicht die Fresse eintreten? Denn nicht nur die Faschos mit ihren dummen und mittlerweile nicht mehr ernstzunehmenden Parolen sollten ein Feindbild darstellen, sondern auch die ganzen "Normalos" mit ihren ganzen Rotzfbremsen unterm Zinken. Denn eigentich sinds ja meistens die, mit denen man sich rumprügeln muß. Die dummen und stumpfen Wochenendalksäufer, Fußballhohls auf Pillen und Koks abfahrende hirnamputierte Vollidioten. Fuck em all!!!

O.K. genug dem Geseier. Lest euch dieses Dingen mal durch und ach egal... Auch wenn Ihr keine neue Ausgabe des KLEINKARIERTs wollt, wird es wohl trotzdem mindestens noch ne zweite Ausgabe geben, da mir noch nen paar neue Ideen in den Sinn gekommen sind, die nach Veröffentlichung schreien und die andern haben sich sicherlich auch schon die ein oder andere Gehirnzelle rausgeballert um die nächste Ausgabe noch informeller, interessanter und aktueller (hohohhohooo) zu gestalten.
Jau, dann zieht Euch mal alles gemütlich durch den Wanz

Tube

Das KLEINKARIERT-Fanzine ist keine Veröffentlichung im Sinne des Presserechts und auch kein gewerbliches Unternehmen. Mit dem Verkaufspreis wird versucht lediglich die Eigenkosten zu decken...wenn das überhaupt möglich ist.

FULL OF HATE
THE SECURITIES OF THE YEAR 2000 !

## Ohne Gewalt? - nicht mit Schilly!!

Ihr habt es wahrscheinlich alle durch die Nachrichten mitbekommen, als vor geraumer Zeit der Sudanese Aamir Ageeb bei einer Abschiebung, im Flugzeug "umgekommen" ist. Was ist der Mensch denn auch so "doof" und läßt sich von durchgeknallten BGSlern nen Helm auf die Rübe zwängen, um sich dadurch die Luft abdrücken zu lassen, um schließlich garnicht mehr zu atmen. Einfach so wegzusterben ist ja auch nicht die feine Art. Warum sich ein Mensch auch gegen eine Abschiebung in ein Land, indem er gefoltert und gehetzt wird, wehrt, ist mir ja auch unbegreiflich (Achtung! Ironie).

Auf alle Fälle waren wegen diesem "Zwischenfall" erstmal alle weiteren Abschiebungen gestoppt worden, bis sich der Tod des Sudanesen aufgeklären würde.
Nun nach gerade mal einem Monat, des, ich nenne es mal Mordes, darf wieder frohlockend mit Gewalt abgeschoben werden. Die neuen Richtlinien beinhalten, daß absofort auf Integralhelme verzichtet werden soll. Bei der Anwendung körperlicher Gewalt sei dafür zu sorgen, daß "eine unbeeinträchtigte Atmung" gewährleistet sei. Das dem Minesterium nicht mal ein Obduktionsbericht vorlag, beweißt nur das Desinteresse an diesem Thema. Vielen Dank Schilly !!

Tube

P.s: Vorgestern wurde doch mal wieder ein Unschuldiger von unseren guten Staatsschützern erschossen. Eine Verwechslung mit einem Kriminellen halt. Kann doch jedem mal passieren, wenns nicht gerade umgekehrt gemacht wird.

## Die neue Mitte ?

**Als die "neue Mitte" will sich die Regierung also in Zukunft auf ihre Aufgaben stürzen. Toll, aber es war ja abzusehen das Gerhard"Grinsemann"Schröder in die Richtung von Blair gehen will. Links und Alternativ zurückliegen lassen, denn nur so kann man die ganzen Wirtschaftsheinis wieder zurückgewinnen. Das vom alten Schrödi, der gegen Atomkraftwerke demonstrierte und sich fast zu tode diskutiert hatte, nicht mehr viel übrig bleibt, war ja abzusehen. Wer die SPD gewählt hat und dachte, daß das eine Veränderung geben würde, sollte doch spätestens jetzt an seinem Verstand zweifeln.**
**Die Grünen waren auch nie meine Partei, aber der Gedanke das die vielleicht etwas in das politische Geschehen eingreifen würden, hätte ich denen ja schon zugetraut. Tja, dann eben nicht. Den Salat haben die ja jetzt auch, in Form von Boykottaufrufen aus den eigenen Reihen. Selber Schuld. Zum Glück kann ich mir da keinen Vorwurf machen, was das Wählen anging.**

**Warum allerdings so ne arme Facke! wie J. Fischer als beliebtester Politiker auserkoren wurde, bringt mich doch echt ins Grübeln. Auch bei der SPD, daß heißt ja eigentlich GSPD (GerhardSchröderParteiDeutschland) zeigt sich so langsam der Untergang der Linken. Allein durch den pompösen Abgang Lafontaines wird doch schon die neue Richtung klar gemacht. Oskar hatte als einzigstes noch nen Stellenwert, der die Leute ziehen konnte. Doch diese Machtstellung und somit das ganze Gesamtkonzept fehlt der Parteilinken ganz erheblich und die haben sich bis jetzt noch nicht erholt. Schröder hat dadurch ein sehr leichtes Spiel, dank Lafontaine.**

**Die enge Zusammenarbeit von Schröder und Blair läßt mich mittlerweile auch ein bißchen stutzig werden und mir so meine Vermutungen erlauben. Vielleicht wird ja durch die enge "Beziehung" das Gesetz für Homosexuelle Paare und deren Möglichkeiten mit allen Rechten und Pflichten zu heiraten ja noch durchgesetzt, aber das ist ein anderes Thema.**
**Auf jeden Fall hat Schröder es jetzt wohl vor, konsequent die Richtung Blairs einzuschlagen und daß das ganz schöne Scheiße bedeuten tut sieht man ja an Great Britain und dem Thema Nordirland etc.**

**Wo die Politik und die dazugehörigen Parteien ankommen werden (angekommen sind ?), ist ganz schön arm, aber vorauszusehen gewesen. Die SPD und die Grünen/Bündnis 90 sind nur noch langweilig und antriebslos, wie die CDU/CSU und die FDP. Der Bundestag ist nur noch überfüllt mit alternativlosen, konservativen Langweilern. Einzig der Gysi von der PDS versucht erfolglos dagegen zu kämpfen.**
**Die neue Regierungparole heißt: "Wir sind die neue Mitte, antriebslos-konservativ und mit leichten braunen Flecken bedeckt"-also wie die ehemalige Regierung.**
**Zum Kotzen.**

**Tube**

**2 Schausteller geweckt...**

**Schloß Holte-Stukenbrock**

# INHALTSVERZEICHNIS


| Seite: | Titel: |
|---|---|
| 2 | Vorwort |
| 3 | The securities of the year 2000 ? |
| 4 | Ohne Gewalt ? + die neue Mitte ? |
| 5 | Inhaltsverzeichnis |
| 6 | 16jähriger ersticht Polizisten |
| 6+7 | Mupe vs. reality |
| 8 | Heute:Ein Haufen asozialer Prolls lauscht... |
| 9 | Scrooge, Skallywag+The Skam |
| 10+11 | Reviews |
| 12 | Pogo-Zen=dumm+glücklich |
| 13 | Ficken für den Frieden |
| 14 | Dumm oder Peep! + Eukalyptus |
| 15+16 | Endlich habe ich Zeit" |
| 17 | Wat gibbet denn noch so? |
| 18 | Wie machen die das nur ? + Szenen ABC Teil 1 |
| 19-22 | Koala Vertriebsliste |
| 23+24 | Zugfahren und ein Konzert am Ende der Welt |
| 25+26 | Menschen-Terror oder Einmal Hölle und zurück |
| 27+28 | Blümchen hat die Nase voll |
| 29 | Spätzle-Fisch-Auflauf |
| 30 | Interview mit Nils von Scrooge |
| 31 | Leserbriefe + HURRA, Kanther ist weg... |
| 32 | Wat geht mit Mucke |
| 33 | Die super Junkie-Punk-styling-Seite !!! |
| 34+35 | Ostern mit Gedichten |
| 36 | Jungs können so gemein sein |
| 37 | Szenen ABC Teil 2 |
| 38 | Eine GROßE kleinstadt |
| 39 | News, Kleinanzeigen, Nachschlag... |

Eine endlich mal wieder aufbauende Nachricht stand am 12.12. Im hannoverschen Käseblatt "HAZ":

# 16jähriger ersticht Polizisten

## Tod trotz Schutzweste / Täter bei Einbruch überrascht

Nelson aus der simpsons- serie würde das ganze wahrscheinlich nur ganz lapidar mit "Ha ha" kommentieren. So seh ich das auch. HaHaHaHaHa und nochmals Ha. Daß er auch mal auf der falschen Seite stehen könnte, damit hätte diese Arschgeburt von einem Cop bei seiner Amtseinführung wohl nicht gerechnet. Noch nicht mal seine Schutzweste konnte ihn schützen, nein wie traurig. Der einzige, der mir bei dieser Sache leid tut, ist der Täter. Mit 16 schon Polizistenmörder, das sieht um seine Freiheit nicht so gut aus. Ich schätze mal dem werden einige Jahre Bewährungsprobe für sein jugendliches Popöchen in irgend so einem Drecksknast in Süddeutschland winken, dem armen Arschloch, während unsere Freunde und Helfer bekanntermaßen öfter mal versehentlich den Falschen umlergen. Kennt man ja. Ich erinnere nur mal an einen Fall vor kurzem bei uns in Norddeutschland. Da hat eine Kommissarin mit einem Schuß nicht nur den eigentlich anvisierten Missetäter abgeballert, sondern gleich noch seinem Bruder, der dahinter stand und ihn überwältigen wollte, eine Freifahrt ins Jensseits gesponsert. Der Polizeipräsident der betreffenden Stadt äußerte sich, wie sollte es auch anders sein, wie folgt: "Ich hätte auch geschossen." Die Kommissarin hat selbstverständlich im Prozeß nichts zu befürchten, war ja eindeutig das, was allgemein unter "Notwehr" bekannt ist. Ein Hoch auf unsere Justiz, wer denkt es würde sich jemals durch den Regierungswechsel bessern, ist ein verkacktes Hippieschwein und soll [redacted] sich verpissen.

Ein 16j... am frü... Mannhe... Poliziste... chen. hatte d... sam mi... Ei...

## Neuer Schimpf-Katalog der

# „Du blöder Bulle": 600 Mark Strafe

MUPE VS. REALITY...

Jau, diese Tage ist es soweit: eine weitere Wahl steht dem doofen Deutschen nach dem sogenannten "Machtwechsel" im letzten Jahr bevor, nämlich die Wahl zum europäischen Parlament. Ein sehr nützliches Amt, welches Bestechungsgelder garantiert und Sprungbrett zu einem dekadenten Leben werden kann, wie erst kürzlich bewiesen. Eine ähnliche Chance verspricht ja auch eine Stellung als hoher Funktionär beim IOC, dem internationalen olympischen Komitee, fällt mir da grade ein. Was die alten Säcke da für Ferkeleien machen konnten , ist schon 'n Ding...jedenfalls nahm sich die APPO angesichts der angesprochenen Chancen vor, an der Wahl teilzunehmen, scheiterte jedoch schon im Vorfeld kläglich an den benötigten 4000 Unterschriften. Shit! Die Punkers kriegen ihren Arsch aber auch immer zu langsam hoch (Ich kann mich hier leider nicht ausschließen). Also prasselt die ganze öde Wahlkacke ohne pogoanarchistische Farbklecksc auf mich ein und mein Auge wird täglich aufs neue von vornehmlich mit Bart und Brille dekorierten Hackfressen verschiedenster politischer Couleur beleidigt. Die zu den entstellten Kandidaten passenden Phrasen dürfen hierbei nicht fehlen. Daß sich die sogenannten "Parteien der Mitte" seit einiger Zeit besonders für die Wählerschaft vom rechten Rand interessieren, ist ja nun auch schon länger bekannt. Und so wundert es mich längst nicht mehr, daß CDU/CSU mit Parolen die SPD unter der Führung von Kriegskanzler Schröder da keine Ausnahme macht, ist ja wohl auch klar. Sehr vorbildlich

wirken die Plakate der eben angesprochenen Republikaner. Statt ihre hässlichen Kandidaten auf den Plakaten zu pushen, bilden sie lieber ein weibliches Wesen ab, das original aussieht wie die Popperschlampe Blümchen und uns mit Elmex- weißen Zähnen verschmitzt anlächelt

werben, die man vor zwanzig Jahren höchstens irgendwelchen Naziparteien zugeordnet hätte. Daß

| Beschimpfung | Strafe |
|---|---|
| Du hast einen Vogel | 400 Mark |
| Du blöder Bulle | 600 Mark |
| Ihr seid ein Sauhaufen | 1200 Mark |
| Ihr seid der letzte Dreck | 1300 Mark |
| Du spätpubertäre Politesse | 1400 Mark |
| Putz mal deine Zähne | 2000 Mark |
| Ihr seid Arschlöcher | 2500 Mark |

Daneben prangt der Slogan "Deutschland für alle? - Nee, für uns." Fragt sich jedoch, wer hiermit angesprochen werden soll. Fünfzehnjährige Buffaloschlampen, die alles tun würden, was Blümchen sagt, jedoch zu jung sind, um zu wählen? Oder pädophile, rechtsradikale Altersheiminsassen, die es allerdings nicht mehr zum Wahllokal schaffen? Wir werden sehen...

Krieg is ja nun auch so gut wie vorbei, auch wenn die Russen da noch'n bißchen rummachen. Ich denke wir sollten unserem Vorbild, dem großen Reichskanzler Gerhard Schröder dafür danken, wie aktiv er sich zunächst für einen Krieg in 'humanitärer' Sache stark gemacht hat und wie toll er dann noch für die Deeskalation der Lage gesorgt hat. Aber Deeskalation war ja schon immer eine Stärke der Niedersachsen, wie Ihr sicherlich alle wißt....

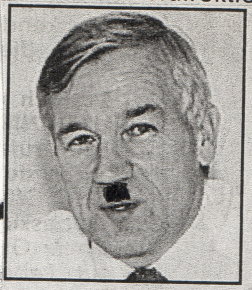
Wie gesagt, wir sollten unserm Gerhard danken, und überhaupt, bei der Gelegenheit wäre ein kleines Präsent für den anderen Gerhard (Glogowski) auch nicht schlecht. Wie wär's mit nem brennenden Pennymarkt nächstes Jahr im August? Das soll jetzt natürlich kein Aufruf sein (kicher!, grins!)... Erstmal sehen, ob unser Planet nächstes Jahr noch existiert, ich hab da ja meine eigene Theorie, wie das Teil inne Luft fliegt. Und zwar folgendermaßen: Die Russen kommen mit dem Computer Chaos durch den Jahreswechsel nicht zurecht und die Raketen, die sie vor einiger Zeit wieder auf amerikanische Stellungen gerichtet haben werden versehentlich gezündet. Bill Clinton läßt sich das nicht bieten und trifft die Entscheidung, Atombomben auf Rußland, China und die alle anderen, die im Verdacht sind, Kommunisten zu sein, zu werfen. Natürlich auch auf Kuba, dadurch kommt es zu einer gigantischen Flutwelle und das Amiland wird weggespült.

Infolgedessen werden die Russen größenwahnsinnig und wollen die Erde beherrschen, scheitern jedoch an der Mafia im eigenen Land, die auch mit regieren will und das ganze endet in einem letzten, weltweiten Bürgerkrieg, der zur Vernichtung der menschlichen Rasse führt. Besser is'...

Bis dahin, Ciao

MUPE

**Hans-Dieter Klosa (56)**, Präsident der Polizeidirektion Hannover.



**Fachgebiet:** Sicherheitsmaßnahmen zur Expo, Drogenszene, Banden- und Ausländerkriminalität

# Sauberes Hannover

Nochmal n bißchen Werbung: Demnächst scheint wirklich die erste EP der Hefepilse aus Schellerten auf unserem neuen Label D.P.G. Records in Zusammenarbeit mit Lanzosa Rec. zu erscheinen, fragt sich nur wann. Ich schätze, das Teil kommt noch vor der Jahrtauswende raus, ich will schließlich auch ein MILLENIUM BABY !! Außerdem gibt's in einiger Zeit einen Tapesampler mit wunderschönem Namen "Dem Landesvater sein treues Volk" auf dem D.P.G. Label zu bestaunen. Wie der Name schon sagt, werden auf dem Tape nur Bands aus Hannover bzw. Niedersachsen vertreten sein, lasst euch überraschen...

# Spazierfahrt mit Zyankali – Frau to

# Heute: Ein Haufen asozialer Prolls lauscht dem Kanzler seine Rede

Oh, ja, dem Leibhaftigen! Am 31.8. sollte der dicke (damals noch-) Kanzler um 20h in Hannover auf dem Opernplatz sprechen. Um dieses historische Ereignis nicht zu verpassen, wollten wir uns um 19h unter der Kröpckeuhr treffen. Als ich, ziemlich geschafft von der Bandprobe am Abend vorher, um halb acht dort eintraf, war noch keiner da. Doch mit der Zeit trudelte Jens ein und auch Lispel und Dole stießen zu uns. Bald waren dann alle da und zu zehnt ging es zum Opernplatz. Schön wärs gewesen! So komische Wesen in grün kontrollierten Persos und wollten uns nicht durchlassen, da Bierdosen ja als Wurfgeschosse dienen können. Aber aber, Herr Wachtmeister, wir sind doch keine

Chaoten!!!! So gings erstmal pissen im Passerellenklo, und während ich so ganz gemütlich auf den noch urinierenden Tube am Warten war, an nichts böses denkend, kam plötzlich son Zivibulle (da bin ich mir ziemlich sicher!!) in Popperklamotten an und ließ folgende, hochintelligente Frage aus seiner Hackfresse verlauten: "Seid Ihr vom Sprengelgelände, habt Ihr Aktionen für heute geplant?" Ich konnte mir ein Lachen nicht verkneifen, antwortete schließlich: "Ne, vonner Sprengel sind wir nicht, aber Aktionen, na klar, Dir kann ichs ja sagen, unter uns Punkern! Die Atombomben sind da in den Klos versteckt und gehen um 20:54 Uhr hoch, aber keinem weitersagen!!" und ließ den Trottel stehen.

Zurück vorm Opernplatz waren immer noch die Grünröcke am nerven, also tranken Jens und ich schnell unsere lebensgefährlichen Dosen aus, ließen die anderen biertrinkend vor der Bullensperre stehen und wagten uns in die Meute, die laut Polizeiangaben 15000 "Menschen" umfasste, was ich aber für übertrieben halte. Und da gings auch schon los, Helmut erklomm die Bühne und schwang seine großen Worte. Kaum hatte ich mir einen Stehplatz mit halbwegs guter Sicht erkämpft, zwar noch ca. 60m von der Bühne entfernt, aber annehmbar, ging das Gemoser los. "Wir warten hier seit 2 Stunden auf den Kanzler und Sie drängeln sich einfach so vor", war nur der erste Lacherfolg

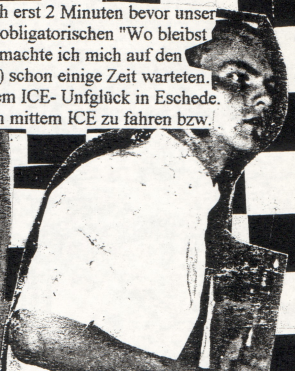
aus dem Mund von 50- 60jährigen Bilderbuch- CDU- Wählerinnen, wie sie von jeder 2. Deutschpunkband besungen werden. Ich mein, selber schuld wenn die Idioten so lange warten, solln sich mal nicht so einpissen, vor KELLY FAMILY-Konzerten warten manche Wesen ganze Nächte lang, also wirklich. So ging das ne ganze Zeit, Helmut ließ den verbalen Hammer auf Links- und Rechtsextremisten niedersausen, lobte die Polizei und den nach Erfolg strebenden Nachwuchs, während ich den armen armen Rentnern die Sicht nahm, weshalb sie jetzt bestimmt DVU gewählt haben (Ihr wisst schon, aus Protest!- In diesem Fall halt gegen Leute mit einer Körpergröße von mehr als 1,50 m). Sehr auffallend war dabei, dat Kohl jetzt wohl endgültig p.c. geworden ist, immer an jede Scheiße schön das Innen gehängt, Studenten und Studentinnen, Polizisten und Polizistinnen,... Na egal, trotzdem wars lustig, irgendwann wurds mir abe dochr zu eng zwischen dem ganzen parfümgetränkten, durchschnittsdeutschen Abschaum, und ich ging wieder zum Rest unserer gemeingefährlichen Ansammlung. Die Bullensperre war inzwischen weg und so konnten wir am Bierstand ( wo die ganzen Deppen 6 Tacken für nen Becher latzten) Helmuts Worten lauschen, da schmeckt der Gerstensaft doch doppelt gut! Doch bald hatte auch der letzte Kommunist, Sozialdemokrat, Chaot oder Arbeitsunwillige sein Fett weggekriegt, und nach 1 1/2 tierisch lustigen bis langweiligen Stunden nahm die Rede ein Ende, unter tosendem Applaus natürlich. Schon trotteten die zufriedenen Bürger nach Hause, in den Händen schöne schwarz- rot- gold Fähnchen, wodurch folgendes, stimmungsfördernde Spiel entstand: ich rannte von hinten auf die Schäfchen zu, riss ihnen mit der Geschwindigkeit eines Leoparden und der Eleganz eines Elefanten die Scheißfahnen weg, und ehe sie sich versahen gingen ihre Andenken in unserem kleinen Mob schon in Flammen auf (remember Ol POLLOI, hähä). Die Gesichter hättet Ihr sehen sollen! Ein besonders ekelerregendes, männliches Exemplar Mitte 30 war jedoch äußerst hartnäckig und wollte mir sein Souvenir nicht überlassen. Mit vor Anstrengung rotem Gesicht zerrte und zerrte er, knurrte "Das ist meine!!", bis er mir schließlich in den Bauch boxte. Dat war zu viel, da hörts auf und der Wixer bekam lecker was drauf und machte schließlich nen halblangen Schuh. Nach noch mehr Fähnchenabfackelei ergötzten wir uns dann an den Freunden und Helfern, die die ganzen Sicherheitsabsperrungen abbauen und auf Laster laden mussten. Einfache Arbeit für einfache Gemüter. Als kaum noch Leute da waren entdeckten wir ein großes Plakat mit Helmuts Konterfei, aufgeklebt auf Sperrholz, kennt man ja. Doch kaum war das Ding so richtig am Lodern waren zwei Cops zur Stelle und forderten uns auf, das Feuer auszutreten und sprachen nach ein paar doofen Sprüchen von unserer Seite Platzverweise aus. Als wir trotzdem nicht verschwanden, boten sie, inzwischen in knapper Überzahl, uns sogar eine Nacht in Polizeigewahrsam an. Nun war es Zeit zu gehen, wir aßen noch etwas und dann fuhr ich auch schon nach Hause. Amüsanter Abend, war echt mal was anderes.

POLITIK

# SCROOGE, SKALLYWAG + THE SKAM

Sa., 6.6. '98, Norden

Am Freitag hatte ich wohl ein bißchen zu lang Party gemacht. Auf jeden Fall wachte ich erst 2 Minuten bevor unser Zug nach Norden fuhr auf. Also stand ich auf, machte mich fertig und wartete auf den obligatorischen "Wo bleibst du?"- Anruf von meinen Bandkollegen. Der fiel sogar ertaunlich gelassen aus. Danach machte ich mich auf den Weg zum Bahnhof, wo ich Thomas, Blume und Bianca traf, die (wie kommt das bloß?) schon einige Zeit warteten. Das Warten sollte auch noch andauern, weil unser Zug Verspätung hatte von wegen dem ICE- Unfglück in Eschede. Aus demselben Grund war der Zug dann total überfüllt, weil die Bonzen zu feige waren mittem ICE zu fahren bzw. die Bahn ihnen diesen Nervenkitzel nicht gönnte.

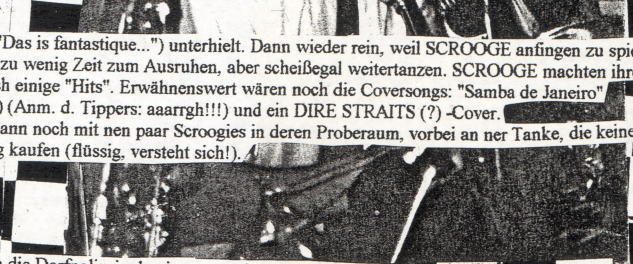


Nachdem wir geraume Zeit auf dem Boden in nem Zwischenteil rum saßen, beschlossen wir uns in die 1. Klasse zu setzen. Dies wiederum gefiel dem Schaffner nicht. Scheiß DB- Asseln! Endlich in Norden angekommen, machten wir uns auf den Weg zum Jugenhaus in dem wir spielen sollten. Auf ca. halber Strecke kam Guido von SCROOGE an uns vorbei geradelt und fragte mich mit dem wohl erstaunlichsten Gesicht das ich je gesehen habe, warum wir denn zu Fuß gehen und ob wir nicht abgeholt worden wären oder so. Da wir dies verneinten mußten fuhr er vor und so kam es, daß wir die letzten paar- hundert Meter doch noch mit dem Auto fuhren. Im Jugendhaus erfuhren wir dann, daß das Essen schon aufgegessen war und das freie Trinken durch Getränkebons begrenzt ist.

Nachdem SCROOGE und SKALLYWAG mit dem Soundcheck fertig waren, sind schon einige Loite anwesend gewesen. So machten wir noch nen Livecheck und begannen kurz darauf zu spielen. Das Pulikum war leider etwas distanziert, naja, das schwere Los der Vorgruppe. Ein besonderer Dank geht an den Skin, der probiert hat die Loite zum Tanzen zu animieren.

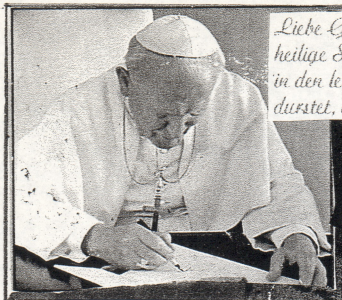
Dies war allerdings nicht mehr nötig als SKALLYWAG auf die Bühne kamen. Sofort wurde losgeskankt. Da der Großteil des Publikums noch etwas von der Bühne entfernt stand, kamen die Jungs von SKALLYWAG einfach von der Bühne runter. Spätestens ab diesem Zeitpunkt war Party, daß der Schweiß durch die Gegend spritzte. Nach der Zugabe erstmal Gerstensaft holen und nach draußen abkühlen, wo man sich schon leicht angetrunken mit einem

französischen Skinhead ("Das is fantastique...") unterhielt. Dann wieder rein, weil SCROOGE anfingen zu spielen. Man hatte zwar eigentlich zu wenig Zeit zum Ausruhen, aber scheißegal weitertanzen. SCROOGE machten ihre Sache gut und spielten auch einige "Hits". Erwähnenswert wären noch die Coversongs: "Samba de Janeiro" (inklusive Konfetti werfen) (Anm. d. Tippers: aaarrgh!!!) und ein DIRE STRAITS (?) -Cover.
Nach dem Konzert gings dann noch mit nen paar Scroogies in deren Proberaum, vorbei an ner Tanke, die keine Heiße Hexe hatte, Nahrung kaufen (flüssig, versteht sich!).



Auf dem Weg fragte uns noch die Dorfpolizei, ob wir etwas mit einer Messerstecherei zu tun hätten!?! Im Proberaum angekommen wurde ordentlich gezecht und Kindheitserinnerungen von Jules aussem Sessel ausgegraben. Dann gings zu Martin schlafen und am nächsten Morgn zurück nach Hannover. Die Rückfahrt war bis auf einige Baletts- Einlagen von Thomas nicht besonders interessant.

Jens



*Liebe Gemeinde! Ich weiß, einige in unserer Herde lesen nicht gerne Worte über heilige Schriften und Gesänge, doch haltet ein, denn in meinen Gemächern fiel in den letzten Monaten ein ganzer Reigen an Gütern an, der nach Kritik dürstet, und so verfasse ich nun noch ein mal einige Platten- und Fanzine-*

# ReviEws

**"GEDANKEN SCHAFFEN WELTEN" EP-SAMPLER** (FÜNFER + 3,- PORTO AN DIEBESGUT RECORDS, BUCHENSTR. 18, 86343 KÖNIGSBRUNN)

ALSO ERSTMAL IST DAT DINGEN 100 % DIY, SCHÖNES WEI©ES VINYL UND COVERZEICHNUNG VOM FICHTE. MUCKEMÄ©IG FÄNGTS MIT DEN HEFEPILSEN AN (MOIN!), DIE LIVEAUFNAHME HAT ZWAR NE BESCHISSENE KLANGQUALI. ABER DAS LIED IS KLASSE, PARTYKOMPATIBLER DEUTSCHPUNK. ANTIKÖRPER SIND ABSOLUT NICHT MEIN DING, SCHEI© ROCKKACKE. SCHIMMELBROT MIT "TV" DAGEGEN SUPERGEIL UND ROTZIG. DIE B-SEITE BEGINNEN DIE GEBRANNTEN KINDER FAHNENFLUCHT, WARN MAL AUF NEM A.M. MUSIC- SAMPLER, BEI EXTREM GUTER LAUNE KANN MAN DAS LIED EVENTUELL NOCH ERTRAGEN. ANSONSTEN SCHROTT. WARN GARNICH FEHL AM PLATZE BEI A.M.. LETZTE BAND SIND VORSICHT GLAS MIT "KLAUS", DIE WIE GESAGT SCHÖNEN DEUTSCHSPRACHIGEN PUNKROCK MACHEN. JOA, ENTSCHEIDET SELBST...

**FLUCHTWEG- "COMMERZPUNK" CD** (TOLLSHOCK, POSTFACH 350126, 10210 BERLIN) ERSTMAL SIND NATÜRLICH CDs SCHEI©E. DANN IST DIE HIER AUCH NOCH TOTAL BUNT, UND NICHT MAL VOR BELA B ALS GASTSÄNGER WIRD ZURÜCKGESCHRECKT. ALS ICH VOR EINIGER ZEIT SCHON MAL REINHÖRTE, WARS MIR NACH 3 STÜCKEN ZU VIEL UND ICH LEGTE ERSTMAL FETT GEKNÜPPEL AUF. ABER HEUTE, NA JA, WAS SOLL ICH SAGEN, HEUTE FIND ICH DIE SCHEIBE GAR NICHT SO SCHLECHT, BIN GERAD IN SONER STIMMUNG, WO EINEM SCHÖNE MELODIEN SCHON MAL ANS HERZ GEHEN UND MAN DRAUF SCHEI©T, OB DAT JETZT VOLL PUNKROCK IST ODER NICHT. TIEF INNENDRIN STECKT JA IN JEDEM EIN KLEINER HIPPIE, KANN JA NICHT IMMER NUR "AAAAAAAARGH!!!!! RIOT!!!!! UAAAARGH!!" HÖRN. ALSO, SO UNSYMPATHISCH MIR DIE GANZE PROFFESSIONALITÄT (IS DAT ÜBERHAUPT RICHTIG GESCHRIEBEN? RÜCKVERDUMMUNG SCHLÄGT WIEDER ZU...) IST, DIE OSSIS HAM SCHON EIN BI©CHEN CHARME, AN ABWECHSLUNG (BLÄSER, HOMER SIMPSONS BERÜHMTES "NEIN!" ALS INTRO BRINGT AUCH BONUSPUNKTE) MANGELTS NICHT, ALSO WER ÖFTERS MAL IN DER STIMMUNG FÜR SO WAS IST, DIE MONETEN SIND NICHT FALSCH ANGELEGT. SCHEI©E BIN ICH TOLERANT HEUTE.

**SCUMFUCK # 38** SAUFEN, FICKEN, OI! UND UNPOLITISCH, RECHTSOFFENER MÜLL VON ALTEN SÄCKEN. WER BRAUCHT SOWAS? VOM SCUMFUCK SOLLTE MENSCH SICH HÖCHSTENS EINE AUSGABE ZU ABSCHRECKUNG ANLEGEN. (DIESES REVIEW BLIES, ÄH, SCHRIEB MEIN MESSDIENER JENS. ER SEI GESEGNET.)

**SOZIALE PROBLEME UND ZEUG #2** (FÜR 1,- + PORTO BEI JAN HOFFRICHTER, MITTELSTR. 56, 31319 SEHNDE) HIER DAS ZWEITE ZINE VON KAROTTE BZW. MUPE. ALSO DIE SAU NENNT MICH SEIT DER "DEUTSCHLAND VERRECKE!"- PARTY IN CUXHAVEN IMMER DÖNER UND AUSSERDEM FRISST DER BURGER VON MCDRECK. -DA HILFTS DANN AUCH NIX, DASS MIR DAS HEFT, WELCHES MIT ERLEBNISBERICHTEN, INTIS (KOLLEKTIVER BLUTSTURZ, HIGHZUNG) UND ÄHNLICHEM SCHABERNACK WIE EINEM HAMMERGEILEM UROLOGENBERICHT (!!!) GEFÜLLT IST UND ZUDEM UM EINIGES BESSER GELAYOUTET WURDE ALS DIE #1, MIR RICHTIG GUT GEFÄLLT!-, ICH MUSS DAT UNTER DEN OBEN GENANNTEN UMSTÄNDEN EINFACH SCHEISSE FINDEN, ECHT.

**Plastic Population #12**
(Triebl Mersch, Schneiderberg 29a, 30167 Hannover.)
Da halte ich nun die neueste Ausgabe des Plastic Population zwischen den Griffeln. Wie Hr. Mersch selbst anmerkt, hats ja immerhin nur 4 Jahre gedauert. Naja, besser überhaupt noch als nie. Man bekommt für 1,50 DM 52 gut gefüllte A5 Seiten, die mit vielen interessanten Berichten aufwarten können. Z.B. ein langes Maniacs Intl, welches wirklich gut gelungen ist, Augsburger Puppenkiste(hehee), eine geniale Zivi-Story und und und. Man merkt Triebl auch an, daß er sich ausgiebig mit dem Reviewmaterial befaßt. Das Heftchen kann man nur wrmstens ans Herz legen. Nen bißchen dicker könnte nxtes Mal nicht schlecht sein, aber das ist eigentlich nicht wichtig. Kaufen, kaufen! Das Teil könnt Ihr auch beim KOALA-Vertrieb kaufen(hüstel).

Tube

**2-Teiliges Schneid-Werkzeug**
(Fundgrube - Quelle 5 DM)
Dieses Messerset sollte also mein zukünftiger Begleiter in Sachen Fanzine, Layout werden. In diesem Set befinden sich ua. ein Teppichmesser, Schaber für Ceran-Kochfeld, Pappe-Schneider, Paket-Öffner etc. Diese Art von Messerset gibt es in jedem schlecht sortierten Kaufhaus. Die Farbvielfalt ist wirklich berauschend und besticht durch insgesamt 3 verschiedene Farben (Orange, Lila u. Grün).
Leider ist vom Set auch nur 1/3 wirklich gebrauchbar, aber das reicht eigentlich auch. Mit den verschiedenen Messern gelingt ein sehr genaues ausschneiden auf Anhieb und man vermißt die altbewährte Schere überhaupt nicht mehr. Nur bei größeren geraden Strecken sollte man doch besser zum Altbewährten greifen.

Tube

Ngobo Ngobo -the big blue- (GroverRec)
Guter deutscher Ska,der sich zum Glück nicht all zu sehr nach Doitschland anhört.
Die Platte geht auch schon mal Richtung Reggae und erinnert mich teilweise an Madness.
Unter den Songs gibt es keine Ausfälle,weswegen sich auch Anspieltips erübrigen(aber diese Version der Tetris-Melodie ist nicht nur für Nintendo-Junkies ein Muß).
Rein hören macht Spaß.Weiß eigentlich irgendwer wie der Name richtig ausgesprochen wird oder was er bedeutet?

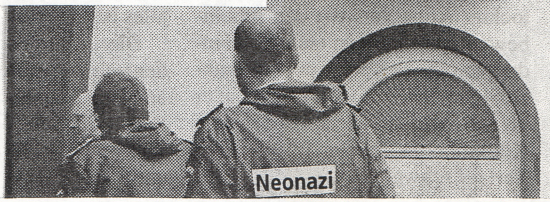
Jens

# Jetzt amtlich: Gehirn tiefer gelegt

**Asphalt 5/99**
**(2.50 DM für 32 A4(?) Seiten)**
**Diese Hannoversche Zeitung, wird von Obdachlosen auf den Straßen verkauft und teilweise auch von ihnen gemacht. 1.20 DM gehen dabei an den Verküfer (pro verkauftem Magazin). Den Asphalt hole ich mir immer regelmßig, insofern ich bares habe. In dieser Ausgabe gibt es z.B. Berichte wie: Gesichter der Armut (Foto-Austellung),Wegsperren geht nicht (interview über Vertreibung Minderheiten aus der Bahnhofsgegend), 50 JahreGrundgesetz (Antwort auf das Naziregime), Comic(haha) usw. Das Lobenswerte an diesem Heftchen ist (und das schon immer), die Unterstützung aller Minderheiten. Also nicht nur Obdachlose sondern auch Punks, Drogenabhngige etc. Alles in allem ist diese Ausgabe mal wieder durch die Hauptbeitraege sehr interessant und informativ.. Wer also mal was gutes tun will und das Geld übrig hat, sollte es sich mal zulegen.**

**Asphalt 6/99**
**(2,50 DM für 32 A4(etwas größer) Seiten)**
**Kaum hatte ich die letzte Ausgabe durch, gabs auch schon die neue und zwar diesmal mit Hannovers Biergrten, Kosovo: Fluchtpunkt Niedersachsen, Sparen was das Zeug haelt und und. Das selbe Comic vom letzten Heft ist wieder mit dabei. Warum das jetzt, weiß ich auch nicht so recht. Tja diese Ausgabe finde ich nicht so dolle. Auch hier gilt wiederum, wer was übrig hat...**

**Tube**



Neonazi

HIGHZUNG- KUNSTSTOFF (CD)
Die sympathischen Kiffer um Sänger Jo Bekiffski haben also nach der "1992" LP ein zweites Album rausgebracht, allerdings dieses Mal auf CD, da Vinyl zu viele Kosten aufwirft. Das gibt Abzüge in der B-Note!!!! Ansonsten gibts aber nix zu meckern. Musikalisch haben die Hanffreunde aus Alfeld schon so einiges an Können zu bieten, das Gaspedal wird öfter als auf dem Vorgängeralbum durchgetreten. Saxophonistin Sandy übernimmt auch ein ums andere Mal den Gesang, was der Musik nur zugute kommt und den Hörer desöfteren an die geniale "Lemminge" von Korrupt erinnert. Sehr schön! Textlich gehts natürlich gegen Alles und Jeden, der/die den Menschen in seiner selbstbestimmung einschränkt. Besonders "Hanfsaatjäger" kriegen ihr Fett weg. Ich denk mal, daß da ne Menge eigene Erfahrung drinsteckt, die grade Jo, der nebenbei noch bei der "Grünen Hilfe" aktiv ist, aufweisen dürfte. Auch die Art, wie die textlichen Inhalte rübergebracht werden, gefällt. Kleiner Tip: Gestärkt durch Kräuter kommt die Mucke noch geiler...

mupe

# Pogo - Zen

## = Dumm + Glücklich

**Pogo - Zen ist eine von mir entwickelte pogo - anarchistische Philosophie in der es darum geht den Kopf von allen lästigen und störenden Gedanken zu leeren.**
**So höret die Worte des Stumpfsinns:**

**Und es begab sich zu einer Zeit, dass ich mich vom Kammernossen Tube aus auf den Weg nach Hause machte. Da es in diesem Land bekanntlich sehr kalt ist, fröstelte es mich doch sehr. Also begann ich mich mit existenziell - philosophischen, unlösbaren Rätseln, von mir Oinigmas genannt, abzulenken. Diese lauteten z.B. wie folgt: "Wenn im Wald eine Flasche Bier geöffnet wird, aber niemand kriegt es mit. Ist die Flasche dann wirklich offen ?" oder "Wie hörts sich an, wenn ich alleine mit nur einer Flasche anstosse ?". Ein wollig-warmes Gefühl der Stumpfheit durchströmte mich. Mein Geist verflüchtigte sich in andere Sphären und ich fühlte mich dem unbekannten Affen nah. Ich beschloß weitere Meditationsexperimente unter zuhilfenahme von alkoholischen Getränken und lauter Punk-Musik durchzuführen. Meine Erkenntniss:**

**Die Philosophie des Pogo Zens ist ein wichtiger Schritt zur ultimativen Rückverdummung und somit zum Glück, die jeder aufrechte Pogo-Anarchist praktizieren sollte !**

**Der Erloichtete**

**P.s.: Kurse im Pogo - Zen gebe ich gegen entsprechend hoher Bezahlung gerne.**
**VIVA LA CORRUPTION**

## Aktive Bewerber werden geschätzt

Das gibt's doch gar nicht

**Serie - Teil 2:** **Die besten Ausreden - gewußt wie!**

## Blaugemacht!

Böse Falle! Wer blaumacht und vom Chef erwischt wird, riskiert den Rauswurf. Doch es gibt Ausreden fürs Blaumachen, die der Chef akzeptieren muß:

- Durch den plötzlichen Wetterumschwung hatte ich einen Kreislaufkollaps!
- Ich war Zeuge von einem Autounfall und mußte mit aufs Revier zur Aussage! Das hat sich stundenlang hingezogen!
- Ich hatte einen Hexenschuß und konnte gar nicht mehr aufstehen.
- In meiner Wohnung ist ein Wasserrohr geplatzt. Der Klempner kam leider erst um 17 Uhr.
- Ich war Geburtshelfer bei meiner schwangeren Nachbarin/Freundin!

**Nach 1 Woche:**
**Axel ist total begeistert von unseren Tips. Die meisten Pickel sind abgeheilt, und sein Gesicht glänzt nicht mehr. Außerdem hat der**

**BRANDAKTUELL!**
**So kriegen Sie mehr Geld vom Staat!**

# Ficken für den Frieden (17.4.99) APPD

Unter diesem Motto ging es also mit der Bahn zum Treffpunkt Goetheplatz um für den "Frieden" zu demonstrieren. Natürlich sollte es an diesem Tag desöfteren regnen. Mit einem Schirm ("Klausi") ausgerüstet kam ich dann auch so gegen 16 Uhr an. Einige Leute hatten sich auch schon an diesem doch recht blöden Kreisel zusammengefunden. Die obligatorischen "Floristen" am Straßenrand durften natürlich auch nicht fehlen. Nachdem ich ein paar mehr oder weniger wichtige Hände geschüttelt hatte, kam auch schon der Donut, der wiedermal Führungsqualitäten bewieß und die Citypunks mit im "Schlepptau" hatte.

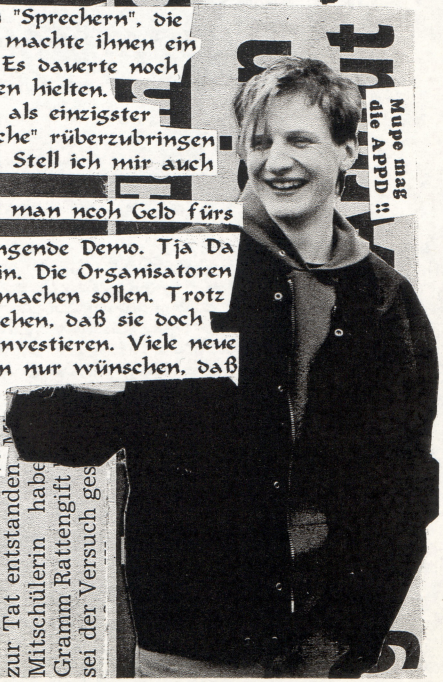
So langsam waren wir auch zu einem Grüppchen aus ca.80 (?) Leutchen herangewachsen. Man bntschloß sich nun langsam in Bewegung zu setzen und das Ziel Kröpcke anzusteuern. Regenschirm aufgeklappt und los gings. Soweit ich das mitbekommen habe, ist bis zum Kröpcke hin nix besonderes passiert.

Mal ertönte von Vorne ein "Pöbel & Gesocks"-Chor, welches bei nur mit einem leichten Grinsen/Gähnen zur Kenntnis genommen wurde (wie oft muß man sowas eigentlich noch hören?), oder den bekannten APPD Schlachtgesängen. Nix dolles also. Quasi Standard. Einzigst der Gedanke, dass die Demo ("Ficken für den Frieden") durch das Hannover Rotlichtviertel am Steintor führte, bewog doch zu einigen Lachern und ermunterte einige Leute zu lauteren Schlachtrufen.

Das wir den Weg vom Goetheplatz bis zum Kröpcke innerhalb weniger Minuten zurücklegten war einen Sache, dass so gut wie keine Menschen unterwegs waren eine Andere. Doch auch das angekündigte Konzert sollte ausfallen, da man es nicht schaffte die Verstärker zusammen zu bekommen. Meiner Meinung nach hat Jens (Maskapone) diese versteckt um die Leute nach Arpke zu lotsen, da er dort mit seiner Band ein Konzert geben sollte, hehehehe. Aber es wollte keiner mit.

Am Kröpcke sollte es dann eigentlich recht zeitig mit den "Sprechern", die glaubten was zu sagen zu haben, weiter gehen. Doch da machte ihnen ein kaputter Verstärker(?) einen Strich durch die Rechnung. Es dauerte noch einige Zeit bis dann die drei Leute nacheinander ihre Reden hielten. Gefallen hat mir aber nur die Rede von Mupe. Er hat es als einzigster verstanden, seine Worte mit der berühmten "APPD Sprache" rüberzubringen und dabei auch noch mit gar lustigem Inhalt ohne Zettel. Stell ich mir auch nicht so einfach vor ohne Pult und Mikro.
Nachdem der ganze Spuk dann ein Ende hatte, sammelte man ncoh Geld fürs Haus um da noch zu feiern.

Fazit: Eine für die APPD, meiner Meinung nach, mißlungende Demo. Tja Da kann einem der Jan leit tun, aber es sollte halt nicht sein. Die Organisatoren hätten sich da vielleicht noch ein paar mehr Gedanken machen sollen. Trotz alledem muß man dem Jan und Terrormike aber zugestehen, daß sie doch sehr viel für die Partei machen und viel Zeit und Geld investieren. Viele neue Ideen haben se auch schon in petto und man kann ihnen nur wünschen, daß die Parteimeute da auch noch ein bißchen aktiver wird.


Mupe mag die APPD !!

# Dumm oder peep!

Diese Frage stelle ich mir hin und wieder, wenn die ex-Moderatorin von Peep! mal wieder in den Medien auftaucht und sich bewußt zum kleinen Dummchen macht.
Mal ehrlich, wer hat Peep! denn der Beiträge wegen geschaut ? Waren es nicht eher die "intelligenten Wortaneinanderreihungen" der unschuldigen Miss Germany ?!
Aber so einfach kann es gehen und man bekommt den Stempel "Kultfigur" aufgedrückt. Hier in diesem bekloppten Lande muß man eigentlich nur ein paar Sätze frei sprechen können und man wird eben zu dieser. Wie man aber am Beispiel V. Feldbusch sieht braucht man noch nicht einmal das zu können. Bei ihr reicht es halt auch aus viel Bein zu zeigen und strunzen blöd zu tun. Viel Talent gehört da meiner Meinung nach nicht zu.

Doch ich hab mich mal ein bißchen "schlau" gemacht um ein bißchen über die Vergangenheit der Spinattussi ähh... Telefonpiepserin zu erfahren. Ist bei den heutigen Medien auch überhaupt kein Problem.
Verona, die halb Bolivianerin posierte schon mit gerade mal 15 Jährchen als Fotomodel. Wohlbemerkt war sie ehemalige Klosterschülerin (das sind eh die Schlimmsten). Nachdem sie eine Aus"BILDung" zur tapferen Schneiderin absolvierte popsängte sie noch irgendeinen Mist daher um dafür belohnt zu werden und zwar mit Gold für irgend so einem Ritmo de la Noche Liedchen (Cähn).
Irgendwann 92 bestieg sie den "Miss Gemany" Trohn um sich dann drei Jahre später zur "Miss American Dream" kühren zu lassen. Naja, dass solche Gewinne eh der letzte Schund sind und wirklich nur rein subjektiv zu betrachten sind, sollte Tier (voll p.c. wa?) ja eigentlich wissen.
Ab jetzt an "beschlagnahmte" Frau Spinat Sendezeit für eine Sendung, in der es nackte Haut, nackte Haut und viele Gäste zu sehen gab. Das das nix mit Erotik oder der Gleichen zu tun hatte, war einem spätesten nach 10 Sek. klar.
So das reicht jetzt aber langsam auch. Das mit Dieter und so weiß ja eh jeder.
Aber das Verona während ihrer Ehe nicht kochen wollte und bis mittags schlief grenzt ja schon an einer solchen ungeheuren Frechheit...(hahaha), dass sie einem ja doch fast schon wieder sympathisch werden könnte. Aber halt auch nur fast.
Bleibt nur noch die Frage ob sie nun wirklich so blöd ist, oder so klug um eine vorgetäuschte Dummheit gut zu vermarkten ?? Ich glaube so n Mittelding.
So töfte, wie sie immer dargestellt wird, sieht se aber wirklich nicht aus.
Die neue "Veronas Welt"-Sendung ist übrigens noch schlechter, langweiliger und freiwillig unkomischer als Peep!
Dann doch lieber kein fernsehen.

**Tube**

# Eukalyptus

Diese Pflanze ist mehr als einfach nur grün. Nicht umsonst ist sie die einzigstee Nahrung, die Koalas akzeptieren und zu sich nehmen. Kein Wunder, so gibt es doch von über 200 verschiedenen Sorten ein paar auserlesene, die "berauschende" Wirkungen haben. Schon von jeher gab es Pflanzen, die von Tieren besonders gerne verdrückt wurden. Warum sollten denn auch "besondere" Pflanzen einzig und allein dem Menschen vorbehalten sein ?
Naja folgende Zeilen handeln von einer Möglichkeit, die diese Pflanze besitzt, sie als berauschende Substanz zu nutzen, welche in der Geschichte entdeckt worden ist.
Ein gewisser Typ namens David Bunce erkundete anfang des 19.Jahrh. mehr als 20 Jahre Australien. Er beschrieb, wie die Tasmanier ein alkoholisches Getränk zubereiteten:
"Die Eingeborenen entnahmen den Mostbäumen der Seen (Eucalyptus resinifera) eine leicht saccharine sirupartige Flüssigkeit. Zur entsprechenden Jahreszeit bohrten sie Löcher in de Baum, aus denen reichlich süßer Saft floß. Dieser wurde in eine Grube am Boden nahe der Wurzel gesammelt. Die Gruben wurden mit einem flachen Stein abgedeckt, offenbar um zu verhindern, dass Vögel und Tiere davon tranken... Wenn der Saft längere Zeit darin belassen wird, gärt er und verwandelt sich in eine Art Wein oder Most, der ziemlich berauschend ist, wenn man zuviel davon trinkt."
Dieses war/ist eine "bekannte" Möglichkeit Eukalyptus zu "nutzen".
Das die Koalas diese ganze Prozedur nicht nötig haben, sondern es viel "einfacher" haben, ist ja teilweise auch schon bekannt.
Doch dazu an anderer Stelle vielleicht mehr.

Tube

# „Endlich habe ich Zeit“

Wir wissen alle, daß Arbeitslosigkeit nicht abgeschafft werden kann. Läuft der Betrieb schlecht, dann wird entlassen. Läuft er gut, dann wird in Automatisation investiert – und auch entlassen. In früheren Zeiten wurden Arbeitskräfte gefordert, weil es Arbeit gab. Nun wird verzweifelt Arbeit gefordert, weil es Arbeitskräfte gibt, und keiner weiß, wohin mit ihnen, denn Maschinen arbeiten schneller, besser und billiger.

Offiziell herrscht der „Kampf gegen die Arbeitslosigkeit“, eigentlich ist er ein Kampf gegen die Arbeitslosen. Zu diesem Zweck werden Statistiken verfälscht, Pseudo-Arbeitsplätze beschafft und schikanöse Kontrollen durchgeführt. Da solche Maßnahmen immer unzureichend sind, wird behauptet, der Arbeitslose habe seine Situation selbst verschuldet. Man macht aus den Arbeitslosen „Arbeitssuchende“, um die Realität zu zwingen, sich der Propaganda anzupassen. Der Glückliche Arbeitslose sagt dagegen laut, was jeder weiß:

„Endlich habe ich Zeit ...“

In der Öffentlichkeit darf nur von Arbeitsmangel die Rede sein, erst im Privaten wagt man, aufrichtig zu sein: „Ich wurde entlassen, geil! Endlich habe ich Zeit, jeden Tag auf Parties zu gehen, brauch' nicht mehr aus der Mikrowelle zu essen und kann ausgiebig vögeln.“

Soll diese Trennung zwischen privater Weisheit und öffentlicher Lüge aufgehoben werden? Man sagt uns, es sei nicht der richtige Moment, die Arbeit zu kritisieren, es sei eine Provokation, die den Spießern gerade recht käme. Noch vor 20 Jahren konnten die Arbeiter die Arbeit an sich in Frage stellen. Heute müssen sie, nur weil sie nicht arbeitslos sind, Zufriedenheit heucheln, und die Arbeitslosen müssen, nur weil sie keine Arbeit haben, Unzufriedenheit heucheln. Die Kritik der Arbeit hat sich in Wohlgefallen aufgelöst. Der Glückliche Arbeitslose ist über diese infantile Erpressung erhaben.

Wer kann von sich heute noch behaupten, er mache sich mit seiner Arbeit nützlich? Der „Dienstleistungs“-sektor beschäftigt nur Dienstboten und Computeranhängsel, die keinen Grund haben, stolz zu sein. Selbst ein Arzt fungiert nur noch als Handelsvertreter der pharmazeutischen Konzerne. Entscheidend ist nicht mehr, wozu etwas nützt, sondern wieviel man damit verdienen kann. Gerade weil Geld das Ziel der Arbeit ist und nicht ihr gesellschaftlicher Nutzen, existiert Arbeitslosigkeit.

Was passiert, wenn ein Konzern ankündigt, daß er so und so viele Arbeitsplätze vernichtet? Alle Börsenspekulanten loben seine Sanierungsstrategie, die Aktien steigen, und bald darauf wird die Bilanz die entsprechenden Gewinne aufweisen.

Auf diese Weise schaffen die Arbeitslosen mehr Profit als ihre Ex-Kollegen. Man sollte dem Arbeitslosen dafür danken, daß er wie kein anderer das Wachstum fördert. Der Glückliche Arbeitslose ist der Meinung, daß er für seine Nichtarbeit entlohnt werden

# Die Glücklichen Arbeitslosen

Gekürzte Fassung

muß. Wenn der Arbeitslose unglücklich ist, so liegt das nicht daran, daß er keine Arbeit hat, sondern daß er kein Geld hat. Also sollten wir nicht von „arbeitslos", sondern von „geldlos", nicht mehr von „Arbeitssuchenden", sondern von „Geldsuchenden" reden, um die Dinge klarer zu stellen.

Wenn der Arbeitslose unglücklich ist, dann liegt das auch daran, daß der einzige gesellschaftliche Wert, den er kennt, die Arbeit ist. Er hat nichts mehr zu tun, er langweilt sich. Der Grund dieser existentiellen Misere ist natürlich die Arbeit und nicht die Arbeitslosigkeit. Der Glückliche Arbeitslose weiht neue gesellschaftliche Werte ein, auch wenn er nichts anderes schafft. Er entwickelt die Kontakte mit einem Haufen sympathischer Menschen. Er ist sogar bereit, Resozialisierungskurse für gekündigte Arbeitnehmer zu geben. Immerhin verfügen alle Arbeitslosen über eine preiswerte Sache: Zeit. Das könnte ein historisches Glück sein, die Möglichkeit, ein vernünftiges, sinn- und freudvolles Leben zu führen, eröffnen. Man kann unser Ziel als eine Zurückeroberung der Zeit kennzeichnen. Dabei ist der Glückliche Arbeitslose ein aktiver Mensch. Gerade deshalb hat er keine Zeit zu arbeiten.

Es wurde uns erwidert, der Glückliche Arbeitslose sei nur arbeitslos im Sinne des heutzutage üblichen Gebrauchs des Wortes „Arbeit", also „Lohnarbeit". Dazu müssen wir ausdrücklich sagen, daß der Glückliche Arbeitslose zwar keine Lohnarbeit sucht, doch sucht er auch keine Sklavenarbeit. Und es gibt, soweit wir wissen, nur zwei Arten von Arbeit: Sklaven- und Lohnarbeit. Gewiß gibt's auch Studenten, Künstler und andere Wichtigtuer, die kein Papier schreiben und keinen Napf lecken können, ohne zu behaupten, sie leisteten eine wichtige Arbeit. Sogar die sogenannten Autonomen können kein antikapitalistisches Seminar organisieren, ohne produktive Debatten in Arbeitsgruppen zu führen. Armselige Worte für armselige Gedanken.

Sobald man von Arbeit oder Arbeitslosigkeit redet, hat man es mit moralischen Kategorien zu tun. Diese Tendenz spitzt sich gegenwärtig zu. „Ein Machtwechsel zwischen zwei Weltanschauungen hat stattgefunden", so ein Sozialexperte in Washington. „Statt Armut als Konsequenz ökonomischer Ursachen zu sehen, dominiert nun jene Denkschule, die Armut als Folge moralischen Fehlverhaltens sieht."

Ein Stichwort der herrschenden Propaganda heißt: Die Arbeitslosen seien ausgeschlossen, und zahlreiche Gutmenschen plädieren für ihre Wiedereingliederung in die Gesellschaft. Was das eigentlich heißt, erklärte ein Unesco-Humanist auf dem Kopenhagener „Sozialgipfel": „Der erste Schritt zur sozialen Eingliederung ist, ausgebeutet zu werden." Danke für die Einladung!

Vor 300 Jahren guckten die Bauern neidisch das Schloß des Fürsten an. Mit Recht fühlten sie sich von seinem Reichtum, seinen Hofkünstlern und Kurtisanen ausgeschlossen. Nun, wer möchte gern wie ein gestreßter Manager leben, tuelle Glückliche Arbeitslose. Eines Tages werden Sie mit Stolz sagen können: Ich habe den Anfang miterlebt.

Wie Sie jetzt vielleicht verstanden haben, ist unsere Muße sehr anspruchsvoll, theoretisch und praktisch, ernst und spielerisch, lokal und international. Allein in Europa gibt es schon 20 Millionen virwer will sich den Kopf mit seinen sinnlosen Ziffernreihen vollstopfen, seine blondgefärbten Sekretärinnen ficken, seinen gefälschten Bordeaux trinken und an seinem Herzinfarkt verrecken? Wir wünschen uns eine andere Art von Eingliederung.

# Wat gibbet denn noch so ?

War am 15.Nov.98 die Frage, die es zu klären galt. Mal was anderes als `nen Konzi Oder sich in den eigenen vier Wänden zu besaufen. Halt mal was total anderes. Mmmmh??? .... Knick Knack, Tick Tack ....? FLIC FLAC !! Das wär`s doch, dachten Sich Nadia und ich. Immerhin hatten sie gerade Zwischenhalt (und das Ganz schön lange, wie sich im Nachhinein herausstellte) in Hannover mit ihrer „Gnadenlos Tour".

Also zur Erklärung: Flic Flac ist ein Zirkus, der gänzlich auf Tiere verzichtet. Die ganze Show ist nur von Menschen und Maschinen besetzt. Was ich ja schon mal ganz schön prima finde.

So machten wir beide uns also auf den Weg gen Friederikenplatz, wo das Spektakel stattfinden sollte. Ich erinnerte mich an einen Fernsehbericht, indem schon eine Menge von der Show zu sehen war. Und da Nadia mir auch noch einiges zu erzählen wußte(sie war schon mal in Frankfurt da), hatte ich doch schon relativ hohe Erwartungen. Nagut, heile angekommen haben wir erstmal mit dem Gutschein,den ich vorher netterweise von meinem Vadder bekommen hatte, weniger Eintritt zahlen müssen. Dann erstmal in dem Zelt die Lage begutachtet. Seltsamerweise sah ich überhaupt keine (sogenannten) „Alternativen", die ich doch wenigstens zu sehen erhoffte. Das Zelt füllte sich eher mit Ehepaaren, der langweiligsten Sorte. Doch davon unbeeindruckt folgten wir mit unserem mitgebrachten Bier, dem saulauten Ton, der die Meute Richtung Hauptzelt dirigieren sollte.

Irgendwie hatte ich das dumme Gefühl, daß die gestellten Iros uns noch was einbrocken würden. Denn so wie wir von den Flic-Leuten angeguckt wurden. Naja, abwarten und Gerstensaft trinken. Da saßen wir nun auf unseren Plätzen und schauten erstmal im Zelt rum, was denn da alles so kreucheln und fleucheln tut. Kurze Zeit später ging es dann auch schon los. Mehrere Motorradfahrer fuhren in einer großen Kugel hin und her. Und Es wurden immer mehr. Alle Besucher karnen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Schon jetzt wurden meine Erwartungen vollstens erfüllt. Es folgten dann auch noch einige Klassische Attraktionen, wie zum Beispiel das Jonglieren, das aber so gekonnt, schnell und fehlerfrei dargeboten wurde, wie ich es bisher noch nie gesehen hatte. Auch alle anderen Kunststücke waren einfach beeindruckend.

Irgendwann kam dann mal wieder die Zeit für Colin, so`ne Art „Hauptspaßmacher". Jetzt wollte er eine Person aus dem Publikum zur Unterstützung haben. Als ob ich es wußte, schaute er in Nadia`s und meine Richtung und deutete mit seiner Hand einen Iro an. Scheiße!! Er meinte uns. Als wir darauf nicht reagierten, schoß er zu uns hoch und mit im der verdammte Scheinwerfer. Wat für ein mulmiges Gefühl. Alle Leute starren auf Dich. Erst wollte er ein Schluck von meinem Bier, welchen er aber nicht bekam. Dann umarmte er mich kurz mit seinem rechten Arm. Aber auch so kann man einem schon leicht angeheiterten Punkrocker nicht überreden und ich sagte ihm ein klares und unmißverständliches „Nöö" ins Ohr. Sichtlich beleidigt ging er wieder runter zur Manege und suchte sich einen anderen Dummen.(Ich glaube Nadia wollte mich auch dort unten sehen, Grrrrmmph) Der war auch schnell gefunden, denn dem Zuschauerrufen konnte der Schlaffi nicht widerstehen. Ist halt kein harter Punkrocker (hüstel). Das soll erstmal einer nachmachen, vor dem ganzen, dich drängenden Publikum nein zusagen und auf fern faulen Hintern sitzen zu bleiben.

O.k. Bier hätte ich ihm ja ruhig abgeben können, aber ich war halt doch schon dolle geschockt. Nach dem Schock und der Pein konnte die Show dann auch weiter gehen. Achja, das doofe Publikum hat uns, glaube ich, auch `nen bißchen ausgebuht. Die doofen die. Irgendwann einmal ist aber auch die faszinierenste Show zu Ende, leider. Ich habe noch nie eine solch geile und atemberaubende Show gesehen, wie die Flic-Flac Show. Wenn die mal wieder hier zu Gegend sind, bin ich auf jeden Fall wieder mit von der Partie. Da sollte auf jedenfall jeder mal gewesen sein. Schon der etwa 10 Jährige Punker zeigte tolle Kunststücke und und und voll lustig sind Sketche auch noch. Aber was schreib ich? Guckt es Euch selbst mal an. Denn die Atmosphäre zu beschreiben ist schier unmöglich.

**Tube**

P.s.:Zu dem sin die alle auch total nett (vor allem der Colin) und trinken nach der Show mit dem Publikum noch einen.
Leider konnte ich nicht alles
Erlebte niederschreiben, da das den Rahmen sprengen würden. Geht da bei nächster Gelegenheit einfach hin.
Dat lohnt sich auf jeden Fall.

## von jungen Buller

# Wie machen die das nur ?

Die Belgier schaffens aber auch immer wieder, durch Kleinigkeiten einen Medienrummel zu verursachen, der sich besudelt hat. Ich wette in der letzten Zeit hat sich die Anzahl der ausländischen Reporter in dem Ländle versechsfacht und das durch halt eben diese "Kleinigkeiten". Und die Ideen, die die Belgier da haben, sind garnicht mal übelsten sein Abklatsch. Einmal lassen sie die Rinder durchdrehen, ein anderes mal müssen die Schweine herhalten.

Doch da kamen doch wirklich ein paar Wochen, in denen es nichts zu hören und lesen gab über gewisse Tierchen und die Presse ein ganz anderes Thema für viel wichtiger emfand. Doch bevor auch der letzte deutsche Proll nix mehr zu lästern hatte haben die flinken Belgier schon wieder einen totsicheren Schlachtplan ausgeheckt. Hühner!! Hühner..., diese gackernden "Vögel", könne man doch noch ein bißchen ungenießbarer mchen als sowieso schon und deren Eier noch nit Dioxin verfeienern. Kurz hier Chemie und dort Chemie und fertig ist die neue Idee für einen Bestseller belgischer Herkunft. Doch während ein paar mit Rindfleisch gefütterter Hühner eine kühle Cola zu sich nahmen, blieb ihnen diese nun im Halse stecken, da sie erfahren durften, daß sie jetzt sehr resistent gegenüber Schimmelpilzen seien und nicht die typische "frische" Kohlensäure das Getränk zum sprudeln brachte.

Ich sehe schon die ganzen deutschen Grenzanwohner auf das COLAetikett schauen, um diese Limonade vielleicht als eine mit farnzösischer Aufschrift zu identifizieren. Denn dann wären ja woll die Kartoffeln heiß im Sack. "Bei denen könnenses ja machen, aber wehe eine landet hier drüben..."
Ich meine wir habens doch auch ganz schön aufen Kasten. Quälen, vergiften usw. können wir doch auch vorbildlich. Warum schaffen es die Belgier nur immer wieder? So langsam wären wir mal an der Reihe die Augen auf uns zu lenken.
Euch könnte ich eigentlich jetzt nur noch einen schönen Grillabend mit Schweine,- Rinderfleich und nem schönen Hühnerschenkel wünschen. Dazu noch die gekühlte Cola und Party ist garantiert. Die Eier könnt ihr ja auf irgendwelchen Löffeln balancieren.

Tube

# SZENEN ABC Teil 1

Nun folgend werden verschiedene umgangssprachliche Wörter in Form eines Punkaalphabets aufgelistet. Das ABC habe ich aus dem Buch(1986) "Punk - Was uns kaputtmacht, was uns anmacht" von Klaus Dewes.
Aber keine Sorge: Nicht nur das Alphabet ist grotten peinlich, auch der Rest vom Buch ist ungewollt komisch und ist nur noch lächerlich.
Denkt immer daran: Die nun folgenden Vokabeln sollten schön auswendig gelernt werden, wenn ihr euch auch weiterhin noch Punk schimpfen wollt!!!

**Alki** - *Abkürzung für Alkoholiker*
*angepunkt - schon ein wenig, aber noch nicht ganz Punk*
**Anmache** - *alles, was als ärgerliche Belästigung angesehen wird*
**Bulle** - *mehr oder weniger böse gemeinte Bezeichnung für Polizist*
**Button** - *Blechanstecker mit Spruch oder Parole*
**Chauvi** - *Abk. für Chauvinist, übersteigerter Nationalist, hier:: Verfechter von Männervorherrschaft; Klemmchauvi - Schleimer bei Frauen*
**Dope** - *harte Drogen wie Heroin, Kokain*
*einpfeifen - essen*
**Frust** - *Abk. von Frustration - verhinderte Bedürfnisbefriedigung, Nerven, Enttäuschung*
**geil** - *dufte, stark, riesig; affengeil - absolut..*
**Hippie** - *Blumenkind (vor allem 60er Jahre), fröhlich-entbürgerliche Lebensführung*
**in** - *zugehörig, dabei, nicht - out*
**Jailer** - *von Jail, Gefängnis, Knacki; einer der Sitzt oder gesessen hat*
**Kraker** - *Niederländisch, harte Ausgabe der Punks*
**Larry** - *Putz, Stunk - Randale*

100 %

PUNK

RONNENBERG / V… von sechs angeklagten jungen Männern … ter in Untersuchu…

…t Ba…engesc…

…Donnerstags, den 40 Jahre al… …te … …ürgen A. am 9. Juli … …ast totgeschlagen zu … …n seit gestern sechs … …onnenberg, Springe… …hen in Sachsen-An… …richt Hannover ver… …sechs weitere Täter … …h vor dem Jugend… …lage wegen Beihilfe … …längere Z… …Nebenklä… …Rollstuhl … …Er ist na… …walts Pet… …wird den … …nungsinv… …die Schei… …Gegenstä… …Zu dem …

…s …n …e …s …n …

…né H., Daniel W. und René S. ließen er… …kennen, daß sie aussagen wollen, jedoch … …nicht alle sofort … …zende Richter … …nen „Strafraba… …ständnis geben … …se „ohne Wenn … …die Angeklagt… …Recht hätten, … …ersten zu äußer… …el A., de… …Verhält… …orgewo… …nehrfac… …Vater … …em soll der Familienvater mit ei… …er Skins einmal eine persönliche … …ndersetzung gehabt haben. Ei… …und bei sei… …getragen ha… …nung des H… …te auch Unl… …geschlagen … …haben. Na… …noch auf d… …von Jürgen … „Es geht … …schehen", f… …ge zusamm… …ten vor „Pa… …von den aus… …kontrolliert … …ner kenne, … …der Jurist u… …gen sie si… …Tons," fügt…

**Moin Ihr Undschuldslämmer,**
**dieses ist nun meine erste Liste unter dem Namen KOALA (ex-Keine Zweifel), aber geändert hat sich eigentlich nix. Versuche weiterhin günstig Zeux unter den Pöbel zu bringen. Die Sachen werden in Zukunft aber auf jeden Fall mehr in die Anarcho/Hardcorepunk-Ecke gehen. Also wer mir Mucke etc. für den Vertrieb anbieten will, soll sich doch einfach mal bei mir melden. Vielleicht habt Ihr ja viele Böcke und bestellt was ?!**
**Tube**

**Bestelladresse: Koala Rec., c/o D. Riek, Gredelhof 3, 30459 Hannover.**

Porto:
Lp und mehr 7,-
Nen paar Eps o.ä. 4,40,-
Bei zuviel geht der Rest natürlich zurück !
Nur Vorauszahlung.
Bankverbindung gibts bei Nachfrage. Besser ist es aber Bar per Einschreiben.

**Hannover, 13.**

## Panik: Ratte hielt Frauen gefangen

So ein kleines Tier – und soviel Aufregung. Eine Ratte hat in Delfzijl (Holland) eine Schulversammlung von Frauen in Schach gehalten. Der Nager biß zweimal in die Jeans einer Frau, als sie gerade die Schule verlassen wollte. Laut schreiend flüchtete sie mit den anderen Damen zurück ins Lehrerzimmer und zog die Tür hinter sich zu. Die schleunigst alarmierte Polizei stülpte einen Eimer über das Tier und …ließ die Frauen frei"

## EPs

BAMBIX - To call a spade a spade (mal wieder richtig geile Mucke!)...5,-
BROKEN - We re fucked!! (Geiler UK Punk, hier mit 4 Sonx)...5,-
CONTEMPT - A C A B (Hier mit Hits wie 12 years on, A.C.A.B. etc.)...5,-
CONTEMPT War on the poor (sehr gute EP)...5,-
DETESTATION - Blood of the Gods (Band ist aussem Amilande. Leider hat diese geile EP nur 2 Lieder)...5,-
DIPSOMANIACS/OLSEN BANDE - Split (gut)...5,-
E.S.K. - Dreck (geile Band mit Geige)...5,-
FOR A FISTFUL OF PUNK VOL.1 - Sampler (von Bad Taste Rec. mit Public Toys, The Losers...usw)...5,-
FOR A FISTFUL OF PUNK VOL.2 - Sampler(wieder nen gutes Teil mit z.B. Versaute Stiefkinder, Blutverlust...) 5,-
FUCKIN FACES - Bosnien (bestes Zeux von dieser Band)...5,-
HARTES BROT - Krisenreaktionskräfte (richtig geil, Mann + Fraugesang)...5,-
MURUROA ATTÄCK - Aloha (gute Punkband auf Bad Taste Rec.)...5,-
NO RESPECT/HAMMERHAI - Split EP (Jeweils sehr guter Ska mit Punkeinflüssen aus Göttingen bzw. Hannover)...5,-
OI POLLOI - T.H.C. (Gewohnt geile Mucke, mal nicht so ganz ernst)...5,-
SCATTERGUN - I dont fuckin care (noch welche von dieser geilen DoEP reinbekommen. Kommt im Klappcover u. schwarz/rotem Vinyl !!)...10,50,-
SORB/LINKSABBIEGER - (eine Kelle Deutschpunk)
SPITE - A threat to society? ( Totaler 82er Abgehpunk -rock)...6,-
SPITE - Last orders E.P. (s.o.)...6,-
THE ANNOYED - Ausgelebt (noch besser als die LP, Hammer!! Mit Poster, Aufkleber und fettem Textheft)...5,-
THORSTEN COMBO - Ein Potpurrie aus...(Partypunk aus Wunstorf)...4,-
ÜBERDOSIS GRAU - Schritt ins nichts (nur noch eine)...5,-
VERSAUTE STIEFKINDER - Verlierer (Kennt wohl jeder)...5,-

## LPs

A.A.K. - Gepflegte Beatmusik (haben sich ja leider aufgelöst ; laut Donut: "rotziger Deutschpunk")...13,-
ANGER OF BACTERIAS - Death chants (geile PunkPlatte im Klappcover)...14,-
BLAGGERS - On yer toez (Nachpressung von der ersten LP + 3 Bonusstücke. Richtig geiler Oi!Punk)...14,-
COMBAT SHOCK/SCHROTTGRENZE - Split 10" (Hauptsache Peter)...11,-
CLOCKWORK ANTHEMS VOL.1 - Split LP (Time Bomb 77/Klasse Kriminale; guter Punk & Oi! aus Amiland bzw. Italien)...13,-
CLOCKWORK ANTHEMS VOL.2 - Split LP (Jack The Lad/Les Partisans, guter 2ter Teil)...14,-
DEAD SILENCE/DISSENT - Split LP (guter Ami Anarcho/Politpunk aus den 80ern)...13,-
DISSENT - Epitome of Democracy? (Politpunk/HC mit ins deutsche übersetzte Texte. Grünes Vinyl! Mit Songs von 86 bis 89)...15,-
~~POLICE BASTARD /A38 - Split (Hammergeiler Politpunk, die muß man)...13,50,-~~
SQUAD SOUNDS - Steffi Soli Sampler (Richtig geiles Teil mit 2 fetten Heftchen,viel Infos zu den Bands und der Steffi. U.a. mit Ex Cathedra, Circus Of Hate, WWK, Machine Gun Etiquette usw.)...15,-
THE BRATBEATERS - This aint plastic music...(einseitig bespielte Mini LP, sehr gut)...11,-
~~VERSAUTE STIEFKINDER - Die Zeichen stehn auf Krieg (die lang erwartete 2.LP im schönen grün !!!)...15,-~~

## TAPES

1/4 VOR SCHEIß DRAUF - Sampler (90 min.mit Beiheft; Schießwut, Kampfbereit)...6,-
BIERSCHISS - Assi kid Punks aus der Provinz (Punk der so in die Richtung Schleimkeim geht, mit Beiheft)...4,50,-
DEMANT/BAD JUSTICE/RADIKALNJA PROMIENJA - Trio Tape (3 kroatische Punk/HC/Crust Bands mit einer Spielzeit von 70 min., sehr geil + lohnt)...4,-
DER KANZLER RUFT ZUM FASTEN AUF - Sampler (mit ua Bierschiss, Piss Köpex, Hanffeger & Kehrblech, Bitchy Witsches usw, gut)...4,-
DER TANZ AUS DER REIHE - Sampler (60 min. von Mupe mit u.a. Brechreiz 08/15, Hefepilse usw.)...4,-
DER TANZ GEHT WEITER - Sampler (wieder mal 60 min. Punk auf Pseudo Tapes mit Rattengift, Hansa Bande ...)...4,-
EIN STÜCKCHEN FREIHEIT - Sampler (60 min. mit Wahre Lügen, Amok, Schrottgrenze etc.)...5,-
FREE RANGE TIMEBOMB - 8 Schauergeschichten aus Bremen (Recht geile Punkrockmucke mit sehr guten deutschen Texten)...6,-
HEFEPILSE - Made in Germany (ihr aktuelles Demotape. Guter Deutschpunk)...4,50,-
KOPFLOSE ZEITEN - Sampler (gutes Teil von Daniel mit No Exit, Psychisch Instabil usw)...5,-
LIEBER KRACH ALS NIX - Sampler (dritter Teil von Mupe, wieder sehr empfehlenswert, diesmal 90 min.)...4,-
PROUD OF WHAT? - Demo (tierisch geile Band ähneln Defiance ein wenig)...3,-
RATTENGIFT - Teuschels Rache (guter D-Punk)...5,-
SCHIMMELBROT - Demo (gute Punkband)...3,-
VIER TOUCHDOWNS IN EINEM SPIEL - Sampler (nun der vierte Teil v. Mupe mit u.a. Rotzlöffel, Rüpelz usw.)...4,-
VITAMIN A - 1.Demo (Mittlerweile sind se live richtig geil geworden. Hier das schon etwas betagte Proberaumdemo von Mupe, Jeske u. Michel.)...3,-

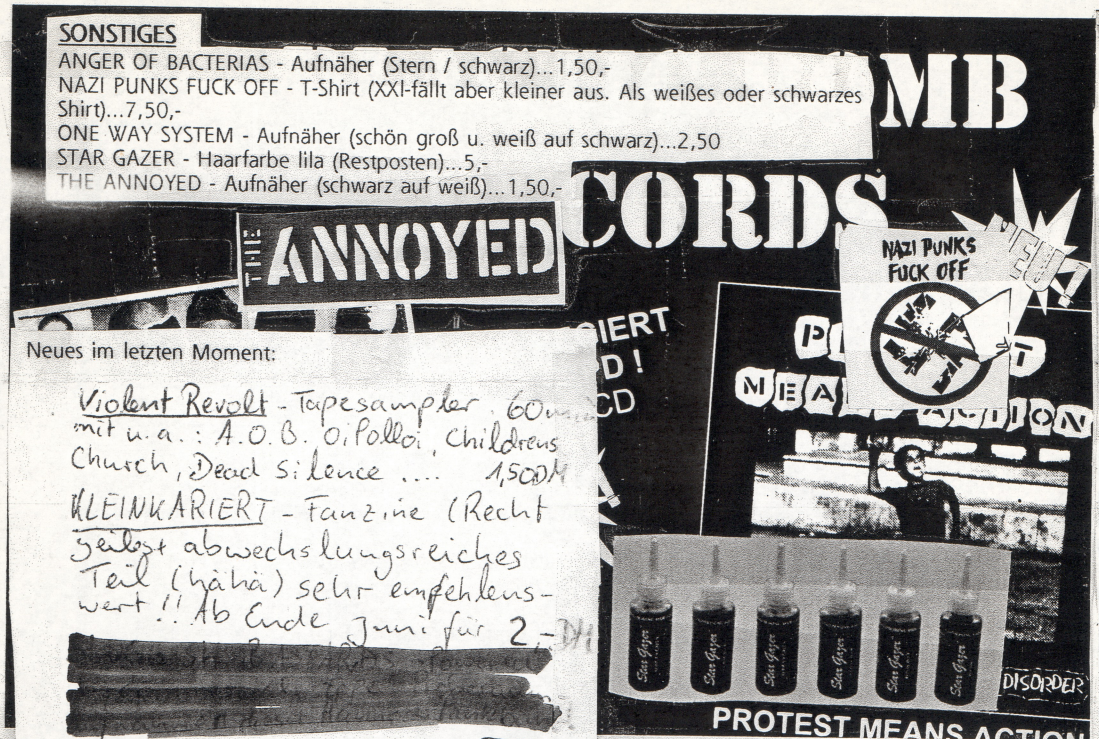
Wiesenhof

## FANZINES (alle jetzt günstiger, da schon älter basta)

3RD GENERATION NATION#8 (77er A4er mit Clash, Bad News, ADZ, Kochstudio usw)...2,50
ABKACKEN#2 (gutes A5er mit doofem Layout)...1,50
DONUTS ZINE#3 (gutes A5er mit Intis von Vitamin A, Hass, Recharge usw)...50 Pf
PLASTIC POPULATION #12 (aktuelle 99er Ausgabe. Sehr geiles Teil. Mit u.a. Maniacs u. Ruin Nation Inti, und und und.)...1,50,-
RACKEFÄLLA#3 (A5er mit sehr gutem Layout + Oxymoron, Annoyed usw)...2,-
STEUAPARANOIA#1 (gutes A5er mit 1.Mai 87 Inti,Konzis etc.)...1,50
STUDS N STRIPES#2 (Hannover A5er mit Recharge und vielen anderen gutem Zeux, lohnt auf Jeden)...1,50
UNNÜTZ#1 (A4er mit Schimmelbrotinti + viele Gedanken von Herrn Witte)...1,50

## SONSTIGES

ANGER OF BACTERIAS - Aufnäher (Stern / schwarz)...1,50,-
NAZI PUNKS FUCK OFF - T-Shirt (XXl-fällt aber kleiner aus. Als weißes oder schwarzes Shirt)...7,50,-
ONE WAY SYSTEM - Aufnäher (schön groß u. weiß auf schwarz)...2,50
STAR GAZER - Haarfarbe lila (Restposten)...5,-
THE ANNOYED - Aufnäher (schwarz auf weiß)...1,50,-




Neues im letzten Moment:

Violent Revolt - Tapesampler, 60 min mit u.a.: A.O.B. Oi Polloi, Childrens Church, Dead Silence .... 1,50DM

KLEINKARIERT - Fanzine (Recht selbst abwechslungsreiches Teil (hähä) sehr empfehlenswert!! Ab Ende Juni für 2,-

# Zugfahren und ein Konzert am Ende der Welt, 22.- 23.8.

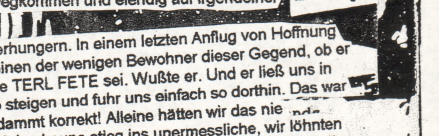
Oh ja, der 22. August, da war ganz schön viel los, Punx Picknick in Celle, Konzert in Barmstedt mit WORLD CHAOS und BATMAN PUKE, Konzert in Hamburg- Rahlstedt und und und. Die Entscheidung, was wir an diesem Tag machen würden, fiel schwer. Letztendlich entschieden wir uns natürlich für das am weitesten entfernte Ereignis, nämlich die TERL FETE.

Als erstes muss man ja mal da hin kommen, also riefen wir besser gesacht ich- von Tube aus die Zugauskunft an. Ich hatte wieder meinen besonders hellen Tag und fragte nach ner Verbindung von Hannover nach Terl. Die Tuse am Telefon versicherte mir, daß es in Terl keinen Bahnhof gibt, und da ist uns Schlaumeiern erst eingefallen, daß die TERL FETE in MENDIG stattfinden sollte. Also, gleiche Nummer, fast die gleiche Auskunft: Mendig hat keinen Bahnhof. Argh! Da ich auf dem Globus auch kein Mendig finden konnte, wurde ein alter Schulatlas hervorgekramt und Jens, der einzige anwesende mit Abitur, stellte nach höchstens 5 min fest, daß der nächste größere Ort in der Nähe von Mendig Andernach heißt. Zum dritten mal an diesem Tag rief ich die Zugauskunft an, zwar bot mir die Tuse am anderen Ende der Leitung nicht wie erwartet das DU an, aber sie wußte die frohe Botschaft zu verkünden, daß Andernach einen Bahnhof hat und die Fahrzeit von Hannover dorthin inklusive umsteigen in Köln und Bielefeld 6 Stunden und 19 Minuten betragen würde. Hurra!

Näxter Morgen, 9:40, Hannover Hauptbahnhof, während Bianca auf den Kasi und das Gepäck aufpasst, kaufen Mupe und ich schnell ein Wochenendticket. Streetparade (die Love Parade in klein in Hannover)- Besucher sind noch keine im Bahnhof anzutreffen. Jens stößt auch noch zu uns und wir sind komplett und steigen in den Zug. Dieser ist voll mit widerlichen, zu 97 % schnautzbarttragenden Borussia Dortmund Fans, also verziehen wir uns ins Fahrradabteil, wo es zwar eng, dafür aber frei von Fußballtrotteln ist. Nach dem zweiten Bier setzten meine Blähungen ein. Das hatte zur Folge, daß etwas später, als wir ein paar Sitzplätze in Beschlag nahmen, die 2 Stinofackeln neben und vor mir beinahe gleichzeitig aufstanden und sich lieber ins Fahrradabteil quetschten, als zu ersticken. Naja, so hatten wir wenigstens genug Platz. Das Umsteigen in Bielefeld verlief unspektakulär, einen Supermarkt konnten wir innerhalb von 20 min leider nicht finden. Dann gings weiter nach Köln.

selbstverständlich war auch dieser Zug voll, und ausgerechnet neben unserem 4 Leute- Sitzquadrat fanden sich Exemplare einer Sorte Mensch ein, die ich einfach nur hasse. Stinotrottel Ende zwanzig, die gerade ihr von Papi finanziertes Jura- oder Mathematik- Studium beendet und in irgendwelchen Anwaltsbüros oder an ähnlichen schrecklichen Orten angefangen zu malochen haben, und meinen zu jeder Scheiße nen dämlichen Kommentar abgeben zu müssen. Erst war der Kasi zu laut, dann meinte ein rein optisch als weiblich einzuordnendes Exemplar ernsthaft, ich sollte doch das RADIO anmachen, bei den göttlichen HANS- A-PLAST ham die auch noch gelacht, als wir dann zum kiffen in den Klovorraum abzogen kamen Sprüche wie "oh jetzt habt ihr Euern Joint, is ja ganz toll", wenn man ihnen vermitteln wollte, daß sie ihre Fressen halten sollten, "Du bist ja so cool, ach bist Du cool!" und so weiter, das übliche was man von solchen ach so reifen Leuten, die glauben irgedeinen verfickten Ernst des Lebens erkannt zu haben zu hören bekommt. Dann packte dieser Haufen Scheiße von einer Menschengruppe auch noch eine Flasche Eierlikör aus und genoss den Inhalt dieser aus extra mitgebrachten Gläsern, hui, heut wird aber die Sau rausgelassen! Hihihihi! ICH KÖNNT KOTZEN!! Bei "uns" war mal so ne Tusse dieser Jura- Sudentinnen- Sorte öfters zu Besuch, und nachdem sie mich einmal ne Viertelstunde mit Ordnung, Schulsystem, Arbeit und der ganzen Scheiße vollgebrabbelt hatte, sachte ich ihr daß ich froh bin wenn die APPD an die Macht kommt und wir in verschiedenen Zonen wohnen, sie in der SBZ und ich in der APZ. Wie gesagt, solche Leute sind in meine Augen echt der letzte Dreck und haben eigentlich nur richtig Schläge verdient.

Jetzt aber ma weiter im Geschehen. Angekommen in Köln wurde erst mal der McDonalds besucht, anschließend versuchten Jens und ich einen Supermarkt zwecks Bierkauf aufzusuchen, weshalb wir den Zug nach Andernach verpassten. Mupe und Bianca waren ein bißchen sauer, aber wenigstens konnte die einstündige Wartezeit mit biertrinken verbracht werden. Nach nochmal knapp 2 Stunden Zugfahrt waren wir dann in Andernach. Mendig ist aber knapp zwanzig Kilometer enfernt von Andernach, und daß DOCH ein Zug dort hinfährt, erfuhren wir leider erst als wir schon im Taxi saßen. Wir hatten einen Festpreis mit dem Fahrer ausgehandelt, und so war es mir auch ziemlich scheißegal, daß der Depp bestimmt 45 min. nach dem Ort der Terl Fete suchte. Schließlich glaubten wir aber alle sie gefunden zu haben, als wir eine Scheune mit Autos und Menschen drumherum, aus der zudem noch Musik klang, entdeckten. Wir stiegen also aus, bezahlten und gingen die letzten paar hundert Meter durch das Feld zu Fuß. Aber scheiße!! Was in der Scheune ablief war ne Hochzeitsfeier!! Ich hatte den Glauben, das Konzi jemals zu finden aufgegeben. Wir standen in dem verlassensten Bauerndörflein dieses Planeten, ohne Plan von irgendwas. Ich dachte ich würde dort nie wieder wegkommen und elendig auf irgendeiner Kuhwiese verhungern. In einem letzten Anflug von Hoffnung fragten wir einen der wenigen Bewohner dieser Gegend, ob er wüßte wo die TERL FETE sei. Wußte er. Und er ließ uns in seinen Jeep steigen und fuhr uns einfach so dorthin. Das war wirklich verdammt korrekt! Alleine hätten wir das nie gefunden. Meine Laune stieg ins unermessliche, wir löhnten den Zehner Eintritt und schon warn wir auf dem Gelände. Da das Konzert schon am Freitag angefangen hatte, waren sogar ganze 250 Leute da, viele mit Autos, viele Skins und viele Crusties (nich die Kornflakessorte!). Als hätte man auf uns gewartet, begannen M.V.D. aus Berlin zu spielen. Hammer! Dat war allergeilster Knüppel- Crustpunk mit zwei Sängern, von denen einer eher grunzte und der andere mehr kreischte.



Beim zweiten Lied fing es so an zu regnen, daß sich fast alle von der Bühne entfernten und sich in ein Zelt oder unter irgendwelche Planen und Schirme drengelten. Da trennt sich dann die Spreu vom Weizen, Ihr Hippies!! Ungefähr 20 Leute feierten die Band trotz der Plörre, die da vom Himmel kam, ab. Innerhalb von wenigen Minuten war ich nass bis auf die Knochen, den anderen vor der Bühne gings genauso, aber drauf geschissen, die Mucke von M.V.D. war echt vom Allerfeinsten. Sehr nett auch die Veranstalter: schmissen zwei Kisten Freibier für den wasserfesten Haufen vor der Bühne!

So lieb ich das. Überhaupt stimmte alles, der halbe Liter Bier kostete mickrige 1,50 und für 3,- Mark konnte man sich superleckeres veganes Essen kaufen. Von Kommerz war hier wirklich keine Spur, alles richtig Punkrock.

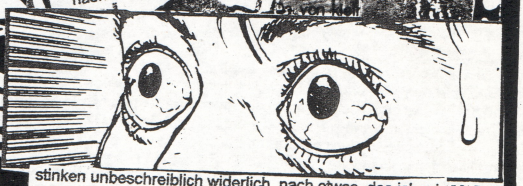
Nach M.V.D. vertrieb ich mir die Zeit erstmal mit labern und saufen, und wenn ich mich recht erinnere, fingen dann ACK an. War aber voll fürn Arsch und interessierte mich nicht die Bohne. Irgendwelche profillose Deutschpunkkacke von Langhaardackeln, wer sowas braucht... Kann gut sein, daß ich jetzt die Reihenfolge der Bands durcheinanderbringe, aber is ja egal.

Auf THE PUKE hatte ich mich schon den ganzen Abend gefreut, die Bonner waren auch ein Grund, warum ich unbedingt zur Terl Fete wollte, und irgendwann erklommen die "alten" Herren tatsächlich die Bühne. Von da an war nur noch Party, Kotze spielten ohne Ende astreine Hits, abgesehen von 3 eigenen Stücken, die genialster 77-Punkrock sind, gabs Cover von DEAD KENNEDYS ( 2 mal), PETER & THE TEST TUBE BA BIES, SEX PISTOLS (auch 2 mal, "Anarchy in the UK" hätten sie sich aber sparen können) JOHNNY THUNDERS und wie sie alle hießen. Pogo- und Mitsingtechnisch ging gut was ab und wat soll ich noch sagen, THE PUKE sind hammergeil, da können die ganzen rotzlosen Oparocker und Reunionpisser lang kacken gehen. Wenn die mal wo spielen, fahrt auf jeden Fall hin, es lohnt sich 100 %ig!!!!!

Wir soffen und rauchten munter weiter, muss ich das denn noch erwähnen?, bis die SCHWARZEN SCHAFE anfingen. Auch wenn ich zur Zeit fast keinen Deutschpunk höre, "Neue Rituale" von den Schafen ist ne Hymne und wird auch immer eine sein. Aber ob die Oppas jetzt noch was rüberbringen können? Ein bißchen gespannt war ich schon, bekam aber erstmal das Kotzen, als die 08/15- Fratze, die mich und nen Ossipunk wenige Stunden vorher noch vollgelabert hatte, wie unpolitisch sie doch sei, sich als Schlagzeuger der Düsseldorfer Band zu erkennen gab. Naja, der Auftritt war dann auch nicht so das Wahre. OK, der Gitarrist, der ja schon in ner anderen bekannten Band gespielt hat, kasperte schön rum, aber sonst... War halt ziemlich viel Rock mit bei und irgendwie hatte die Band keine richtige Ausstrahlung, alles zu lasch. "Neue Rituale" hamse auch gespielt, aber viel zu schnell. Schlecht wars nicht, aber ich hab halt auch schon zich frischere, bessere Bands erlebt. Joa, wir feierten dann weiter, bis Mupe, Tube, Nadia, Jens und Bianca sich zum Pennnen in irgendwelche Zelte b

zw. in nen Schlafsack verzogen. Na super, ihr Warmduscher! Einfach einschlafen! Da es arschkalt war, wir hattens ja schon 2 h oder so, hielt ich mich erstmal am schönen fetten Lagerfeuer auf, hörte mit einem Ohr YACOPSA zu, und befand deren Knüppelcrustbrett mit Kreischgesang für guten Durchschnitt. Besser waren noch die OXYMORON- Klänge, die aus unserem mitgebrachten Kasi schallten. Nach den Jungs von YACOPSA kamen noch BASALT, bei denen auch 1 oder 2 von ANGER OF BACTERIAS mitmachen, auf die Bühne und knüppelten lustig rum. Der langhaarige Mischer hatte aber irgendwie kein Bock mehr und packte einfach alle Mikros ein, so daß ohne Gesang und PA gemuckt werden musste. Es baten zwar etliche Leute den Langhaarigen, wenigstens ein Mikro für die Sänger rauszurücken, aber der Arsch war nicht zu überreden. Der Stimmung vor der Bühne tat das aber kaum Abbruch.

BASALT waren wohl auch nicht mehr die supernüchternen und bretterten munter weiter, während die Sänger einfach nur auf der Bühne rumsprangen und in die geballte Faust gröhlten. War echt spaßig! -Aber der Mischer is n Spaßverderber. Als auch BASALT so langsam aufhörten, wär ich auch gerne pennen gegangen. Ich war echt im Arsch und fror noch dazu trotz aller Betrunkenheit tierisch. Aber die Zelte waren knackevoll und einen Schlafsack hatte ich natürlich nicht mit. So saß ich weiter am Feuer, laberte( warn einige echt nette Leute da), soff, ging ab und zu mal zur Theke, wo ich Bier für lau bekam weil ich den Leuten meinen Kasi geliehen hatte, und so verging dann die Zeit bis morgens um 7 h. Da kam der gerade wachgewordene Mupe zum Feuer, doch von Tube, der vorher noch groß rumgetönt hatte von wegen "um sechs Uhr fahrn wir los, spätestens", und den anderen war keine Spur. Leider wussten wir auch nicht in welchem der Zelte die jetzt pennten und so hieß es warten. Dabei bekam ich übrigens einen meiner derbsten Lachanfälle seit langem, -was vielleicht auch daran lag daß ich immer noch irgendwie besoffen war-, nämlich als plötzlich son Punker auftauchte mit fettem FICKEN O!!- Schriftzug hinten auf der Lederjacke. Kult!! Als ich mich halbwegs eingekriegt hatte laberte ich erstmal Mupe voll, daß der Typ bestimmt überall erklären muss wat das denn für ne Bedeutung hat mit dem Oi! und dann erzählte ich dem Kerl selber noch, daß ich an seiner Stelle noch ne England- Fahne drumherrummalen würde, hähähähähä. Bald wurde der Rest unserer nun durch Tube, Nadia und einen Punk aus Saarbrücken bereicherten Reisegruppe wach und nachdem ich mich von den Thekenleuten und so verabschiedet und meinen Kasi geholt hatte gingen wir los zum Bahnhof Obermendig. Auf dem Weg wurde noch bei so nem Bäcker gefrühstückt und meinerseits festgestellt, daß die göttliche Mupe eine Karottenhose am tragen war. Die andern merkten das jetzt auch, und wir ham alle gut gelacht, nur Mupe fand das überhaupt nicht komisch. Is er aber selber schuld wenn er sowas trägt. Am tollen Obermendinger Bahnhof mussten wir 2 Stunden auf den Zug nach Andernach warten, aber irgendwie konnte an diesem Wochenende Wartezeiten und Fahrzeiten betreffend nix mehr schocken. Erstmal gingen wir zu dritt zur Tanke, wo wir das Klo aber nicht benutzen durften, da andere von "unserer Truppe" (Truppe, was ein Scheiß!!)!) den Pott laut Verkäuferin so zugeschissen hatten, daß er kaputt war. Ha-ha! Also zurück an den Bahnsteig, wo wir irgendwelchen lustigen Schrott laberten, kifften und ich wieder munter vor mich hinpfurzte. Wer meine Bierpfürze nach ausgedehnten Saufgelagen kennt...wer nicht: sie



stinken unbeschreiblich widerlich, nach etwas, das ich mir nicht vorzustellen vermag, und sind eine Qual für meine Zeitgenossen. Schließlich kam der Zug, brachte uns nach Andernach, von da aus nach Koblenz und von da aus nach Frankfurt. Dort musste Tube seinen Kram und seine Ratte abholen, die anderen gingen mit, während Mupe und ich im Frankfurter Bahnhof warteten. Und der ist, ohne Übertreibung, ein Erlebnis für sich. Neben tausenden von Bullen gab es dort einen Propaganda- Stand vom Bundesgrenzschutz, wo ich mir erstmal einige Infobroschüren holte, sowie einen riesigen Button mit der schwarz- rot- gold- unterstrichenen Botschaft: "Der BGS rät: wirf nicht mit Steinen auf Bahngleise und Züge!" Total geil! Ich mein, kleine Bubis würden vielleicht gar nicht auf die Idee mit den Steinen kommen, aber der super BGS bringt sie darauf! So werden Punx gezüchtet, die dann später widerum von den BGS- Leuten schikaniert & verklopft werden können. Ein geniales Konzept! Aber der Hammer kommt ja erst noch: Vor dem Bahnhof konnte man sogar einen Wasserwerfer von innen begutachten!! Hööölle!! Zwei richtige Faschopisser, beide keine 17 Jahre alt, ham wir auch noch gesichtet, aber haut mal wem auf die Fresse wenn um Euch herum Tausendschaften von Bullen rumlungern...Ja, auch diese 2 Stunden gingen rum, und wir verbliebenen 5 und die Ratte Lena fuhren über Fulda, Brebra, Göttingen zurück nach Hannover, wat mickrige 5 Stunden in Anspruch nahm, die mit kiffen, pfurzen, lachen und vor allem schlafen verbracht wurden. Um 22h war ich endlich zu Hause, nachdem ich 39 Stunden lang kaum vernünftig gepennt hatte, und schlief erstmal 17 Stunden lang. War geil mal weiter weg zu fahren, ich hab ohne Ende Spaß dabei gehabt und die andern Asozialen wohl auch, aber auf Zugfahren hab vorerst keinen Bock mehr. Euer lieber Donut

# Menschen-Terror: oder Einmal Hölle und zurück :

Gesellschaftssatire

Ich gehe durch die Straße. Alles ist grau: die Straße,der Himmel, die Häuser. Doch gerade diese von außen kalt und häßlich aussehenden Häuser, kommen mir in diesem Moment wie ein Ort der Wärme und der Zuflucht vor.

Denn ich bin nicht alleine!

Die Hölle ist der Andere, sagte schon Satre und hatte recht. Und die "Anderen" sind überall. Popper,Proll-Türken,Leistungsfaschisten, langhaarige Gutmenschen. Sie alle belästigen mich mit ihrer Anwesenheit.

Und wenn es ihnen mit mir genauso geht, find ich das gut.

Soll ihnen nur ordentlich die Muffe gehn, wenn sie mich sehn.

Ja ich hasse meine Mit-"menschen"!

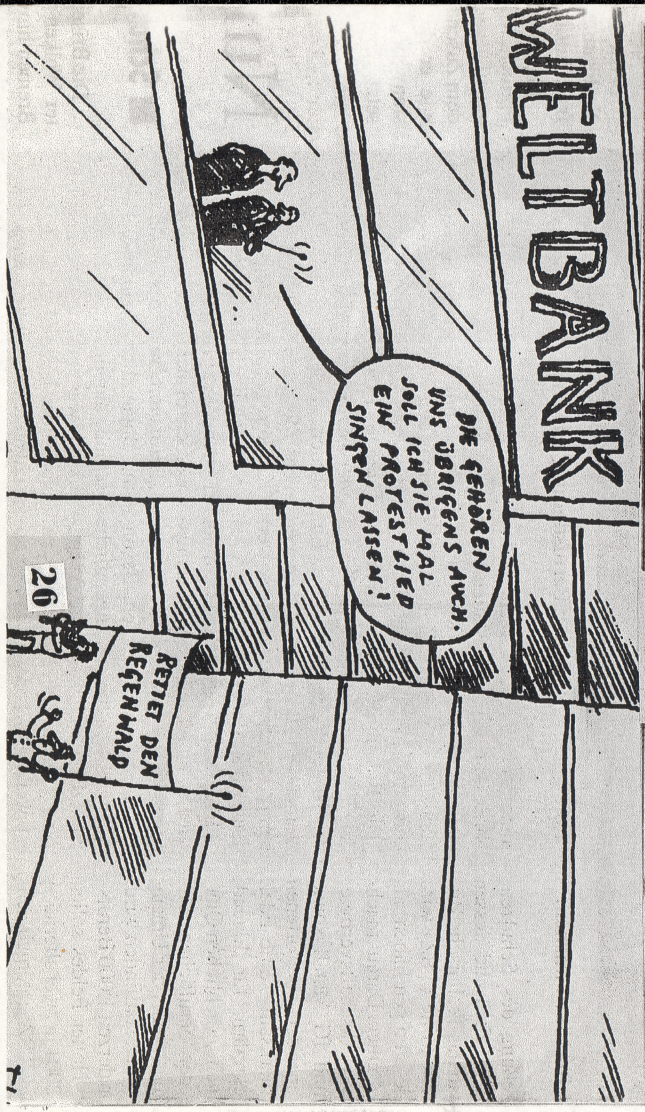
Gerade jetzt in der Weihnachtszeit wird es unerträglich. Kein Wunder daß so viele zu dieser Zeit Selbstmord begehen oder die sympathischere Variante wählen,Amok laufen und nicht nur sich selbst,sondern auch dieFamilie von ihren armseligen Leben erlösen. Der Gedanke daran läßt mich etwas schmunzeln,aber auch nachdenklich werden. Warum laufen nicht viel mehr Menschen Amok?

Gründe dafür gibts ja genug z.B.die frustrierte Hausfrau und Mutter oder der mann,der durchs viele arbeiten impotent geworden ist.Wie man s dreht und wendet ich bin potenzielen Massenmördern umgeben und das ist wahrscheinlich gut so.

Waren nicht auch Menschen wie Fritz Haarmann,,Jeffrey

**Wischnewskis Tochter bat ihren Mann: Ersteche mich!**

**Er tat es** 25 Danach erschoß er sich. Hans Jürgen Wischnewski spricht in der *BZ* über das Drama in seiner Familie Letzte Seite




Dahmer und Ted Bundy die letzten wahren Humanisten, schießt es mir durch den Kopf,während mich ein"Anderer" um eine Zigarette bittet.Die gebe ich ihm gerne und hoffe, daß es diese Zigarette ist, durch die er Lungenkrebs kriegt und stirbt.

Dr.hc

# Schöner Nazi?

# Jasmin Wagner alias Blümchen

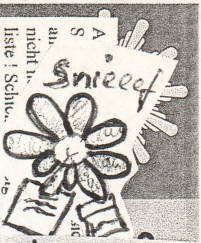
# BLÜMCHEN

## 26.10.98 Capitol

## Blümchen hat die Nase voll !!!

An diesem schönen, aber dennoch recht kühlen Montag Abend, war es soweit. Nach kurzer telefonischer Absprache trafen sich Donut, Jens und ich nahe des Capitolgebäudes, um uns erstmal unserem Lebenselexiers hinzugeben.Nachdem sich der Gerstensaft langsam dazu entschloß sich in Urin zu verwandeln, beschlossen wir das Capitol* aufzusuchen. Dort angekommen, machten wir uns erstmal ein Bild von den wartenden Fans. Wir wurden nicht entäuscht. Wir geselliten uns sofort in die Menge, um uns „aufzuwärmen". Der Mob war leider auch dazu verdammt, ihr Popidol nur nach der Show sehen zu dürfen. Die Eintrittskarten waren natürlich schon lange ausverkauft Klar, bei so einer begnadeten Künstlerin, kein Wunder.

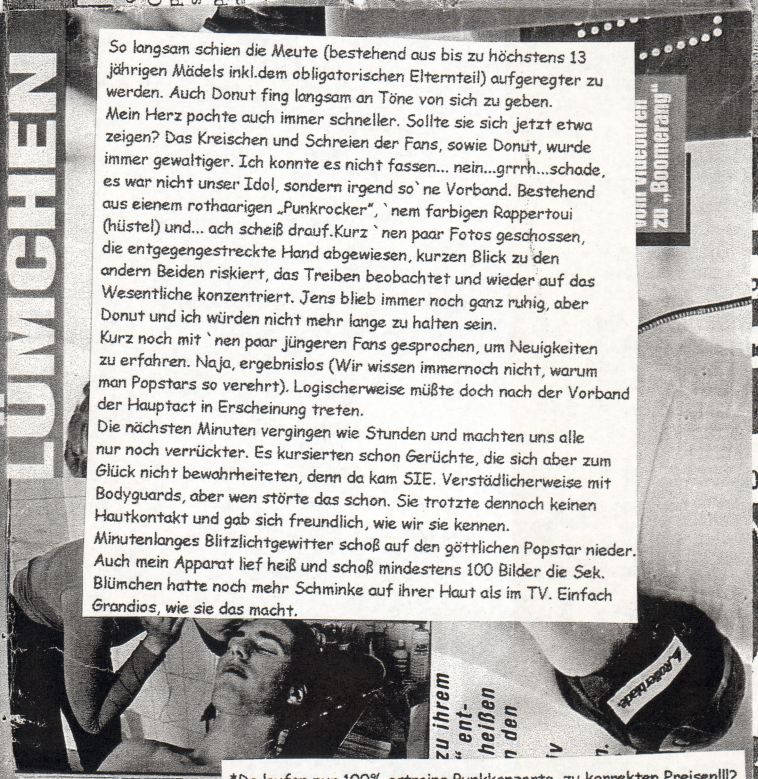
Blümchen läßt sich gerne für einen guten Zweck einspannen



**Blümchen**
Boomerang
Edel 41995-CDMaxi ★★★★★

*Blümchens neuen Hammer hört ihr auf der Single – verglichen mit dem Album – in gebremster Version. Mit 180 BpM hat die Nummer aber immer noch genügend Rave-Power, um jede Party anzuheizen. Super Melodie und grelle Techno-Sounds.*

So langsam schien die Meute (bestehend aus bis zu höchstens 13 jährigen Mädels inkl.dem obligatorischen Elternteil) aufgeregter zu werden. Auch Donut fing langsam an Töne von sich zu geben.
Mein Herz pochte auch immer schneller. Sollte sie sich jetzt etwa zeigen? Das Kreischen und Schreien der Fans, sowie Donut, wurde immer gewaltiger. Ich konnte es nicht fassen... nein...grrrh...schade, es war nicht unser Idol, sondern irgend so`ne Vorband. Bestehend aus einem rothaarigen „Punkrocker", `nem farbigen Rappertoui (hüstel) und... ach scheiß drauf.Kurz `nen paar Fotos geschossen, die entgegengestreckte Hand abgewiesen, kurzen Blick zu den andern Beiden riskiert, das Treiben beobachtet und wieder auf das Wesentliche konzentriert. Jens blieb immer noch ganz ruhig, aber Donut und ich würden nicht mehr lange zu halten sein.
Kurz noch mit `nen paar jüngeren Fans gesprochen, um Neuigkeiten zu erfahren. Naja, ergebnislos (Wir wissen immernoch nicht, warum man Popstars so verehrt). Logischerweise müßte doch nach der Vorband der Hauptact in Erscheinung treten.
Die nächsten Minuten vergingen wie Stunden und machten uns alle nur noch verrückter. Es kursierten schon Gerüchte, die sich aber zum Glück nicht bewahrheiteten, denn da kam SIE. Verständlicherweise mit Bodyguards, aber wen störte das schon. Sie trotzte dennoch keinen Hautkontakt und gab sich freundlich, wie wir sie kennen.
Minutenlanges Blitzlichtgewitter schoß auf den göttlichen Popstar nieder. Auch mein Apparat lief heiß und schoß mindestens 100 Bilder die Sek. Blümchen hatte noch mehr Schminke auf ihrer Haut als im TV. Einfach Grandios, wie sie das macht.



*Da laufen nur 100% astreine Punkkonzerte, zu korrekten Preisen!!!?



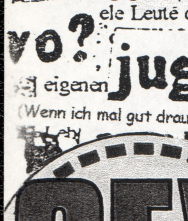
„Schwester" Blümchen bringt im letzten Augenblick die Rettung im OP

harts nach oben
Blümchen ex
BRAVO-Leser
ner Spezial-Live-Ve
brigens – Blümche
iesmal Gast beim
ex-Talk ab Seite 20

*„Das erste Mal ist ein ganz wichtiges Erlebnis. Ich werde warten, bis ich spüre, daß alles stimmt", sagt Deutschlands jüngste Dancesängerin Blümchen im BRAVO-Sex-Talk*

Donuts Freudensgekreische erreichte nun ihren Höhepunkt und auch Jens Gesichtszüge zeigten Begeisterung. Ich hatte das Glück ihr 18jähriges Gesicht aus einer Nähe zu betrachten, wofür manche töten, ja sogar ihren großen Zeh verkaufen würden. Wir, die tobende Masse, quetschten uns immer mehr Richtung Blümchen, wobei die Größe von Donut und mir nicht unerheblich sein sollte. Noch immer blickte ich unfassbar gen Blümchen, de gerade am Autogrammkarten verteilen war. Nach kurzer Zeit hatte sie nur noch Eins in ihren zarten Händen. Nun streckte auch ich, ohne große Erfolgsaussichten, meine Hand Richtung Jasmin, wo sie doch sehr verloren, inmitten der anderen ca.25 Händen war, aus. Die Mädels griffen gierig, immer wieder, vergebens nach dem begegehrten Autogramm. Jasmin blickte immer wieder in meine Richtung und versuchte mir das Teil in die Hand zu drücken. Erst nach dem Sechsten Versuch gelang ihr das. Ein letzter Blick, ein Lächeln und schwuups war sie im Tourbus verschwunden. Ich war immer noch ganz perplex, daß sie mir ein Autogramm gegeben hat und nicht ihren Fans, die genau vor ihr standen!? Schon allein auf den langanhaltenden Blick ihrerseits, konnte ich mir doch was einbilden, oder ? (hahaha)

Nach dieser überraschenden Aktion und ca. 10 Minuten später war der Fanpulk schon in alle Himmelsrichtungen Hannovers verschwunden. Da standen wir nun zu dritt und guckten uns noch `nen Roadiebus an. Der Fahrer entpuppte sich als den von uns benannten „Busfahrer Manni". Kurz noch um ein Autogramm gebeten, welches er natürlich mit „Busfahrer Manni" unterschreiben sollte. Nach einem kurzen Gespräch und der Frage wie es denn um das Gerücht mit dem weißen Nasenzeug bei Blümchen steht, antwortete er nur: „Das macht sie nur manchmal, aber dann ist sie morgens auch gut drauf." Woraufhin er seine Nase beispielhaft (sehr gekonnt wie ich meine) hochzog. Durch die Aktion belustigt, verabschiedeten wir uns dann auch.
Tja, schade das sogar die Jasmin diesen Nasenweißmacher nötig hat. Wenn das die ganzen kleenen Mädels wüßten !?
Alles in allem ein sehr gelungener und lustiger Abend, der nach Wiederholung schreit.



(Wenn ich mal gut drauf bin, verlose ich vielleicht mal das Originalautogramm?!)

P.s.:Blümchen soll doch tatsächlich einem Türsteher 80 DM für THC gehaltiges Rauchzeug schulden. Sowas aber auch!)

29 Kleiner Satellit
(20) 2. Wo. Blümchen - 28 0041 875

# Spätzle - Fisch - Auflauf (für 6 Personen)

(Eigenkreation von Thomas Neumann und Sandra Fleck)

1. Die Spätzle garkochen und abtropfen lassen.

2. Den TK-Fisch in der Pfanne auftauen und leicht braten, dabei zerkleinern.

3. Die Zwiebeln schälen und in kleine Würfel schneiden. Dann zu dem Fisch geben.

4. Die Kräutersoße mit ca. 500ml Wasser fertigmachen und nach Geschmack würzen. Das Ei hineinrühren und nochmals aufkochen lassen.

5. Die Hälfte der Spätzle in eine gefettete große Auflaufform geben. Darauf den Fisch mit den Zwiebeln und nochmals Spätzle daraufgeben. Nun die Soße darübergießen.

6. Zum Schluß noch ca. 30 Minuten bei 200 C goldbraun backen.

Und jetzt laßt es Euch schmecken!!!

Bei weniger Leuten schmeckt es nicht ganz so gut hehehehehehehe.

*1 kg Spätzle*
*500 g Rotbarschfilet (tiefgefroren)*
*3 Zwiebeln*
*1 mal Kräutersoße (von Kommerzmaggi oder so)*
*1 Ei*
*diverse Gewürze und Kräuter*

EINFACH SUPER, DIE HAP

# Interview mit Nils von Scrooge

## 9.10.98 vorm Chez Heinz, Scrooge + Graue Zellen

A Christmas Carol?

Jens: Wer spielt den bei Euch was?
Nils: Wir sind im Moment 8 Leute. Wir haben unseren Schlagzeuger, der heißt Martin. Dann haben wir Andre am Gesang, dann Berti am Saxophon, Guido an der Trompete, Björn am Bass, dann Rudi an der Gitarre, Julius an der Gitarre und ich am Mic.

J: Ok, dann sag mal was zur Bandgeschichte.
N: Zur Bandgeschichte ? Ähm...Also die Band gibt es jetzt ungefähr seit 6, 7 Jahren. Die hat vorher mit anderem Namen existiert, vorher Jarvane Muthor (oder so ähnlich - ich). Das war damals noch ne Hardcore-Band und irgendwann hat die Besetzung dann gewechselt. Das war richtig brachialer und irgendwann sind dann Bläser dazu gekommen und ich halt ganz spät noch, so vor 2 Jahren bin ich als Letzter noch mit eingestiegen, neu. Jetzt machen wir halt so Hardcore, Melodic-Punk, Ska, alles mögliche halt, wild durchmixt.

J: Was habt bisher alles veröffentlicht ?
N: Also wir haben bisher 2 CDs gemacht: Ne Split-EP mit einer Band aus Oldenburg, Skallywag. Ja, und dann haben wir halt als erstes ne CD rausgebracht, die hieß Fuddle.

Is dat Ska???

J: Warum bringt ihr kein Vinyl raus, nur auf CD ?
N: Wir hatten eigentlich vor ne Platte als Vinyl raus zu bringen, aber das war dann zu kostenaufwendig letztendlich. Werden wir vielleicht machen, wenn wir nen kleinen Vertrag haben. Also nicht so nen großen, so nen Majordeal, sondern nen kleinen Vertrag, dann werden wir auch Platten machen.. Weils auf alle Falle cool ist.

J: Na ja...Wie seid ihr auf euren Namen gekommen ?
N: Der Name stammt von der Eberizer Scrooge Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens. Ja, und den haben wir einfach so übernommen. Das war früher so nen Geizhals und so. Sind wir eigentlich nicht, aber haben wir einfach so übernommen.

We are better!

J: Na gut meine nächste Frage war dann gewesen, seid ihr geizig ?
N: Nein.

J: Ok. Was haltet ihr von der deutschen Ska-Szene ?
N: Die deutsche Ska-Szene geht langsam richtig auf. Ich glaube im nächsten Jahr wird ein richtiger Boom kommen, so nach den letzten 10 Jahren. Wie man sieht im 10er Takt war das ja immer(Skin Up gelesen?-ich). Ja ich denke, daß auf alle Falle langsam deutsche Ska-Bands nachkommen und hoffe auch, daß das in nächster Zukunft auch mal alles bekannter wird.

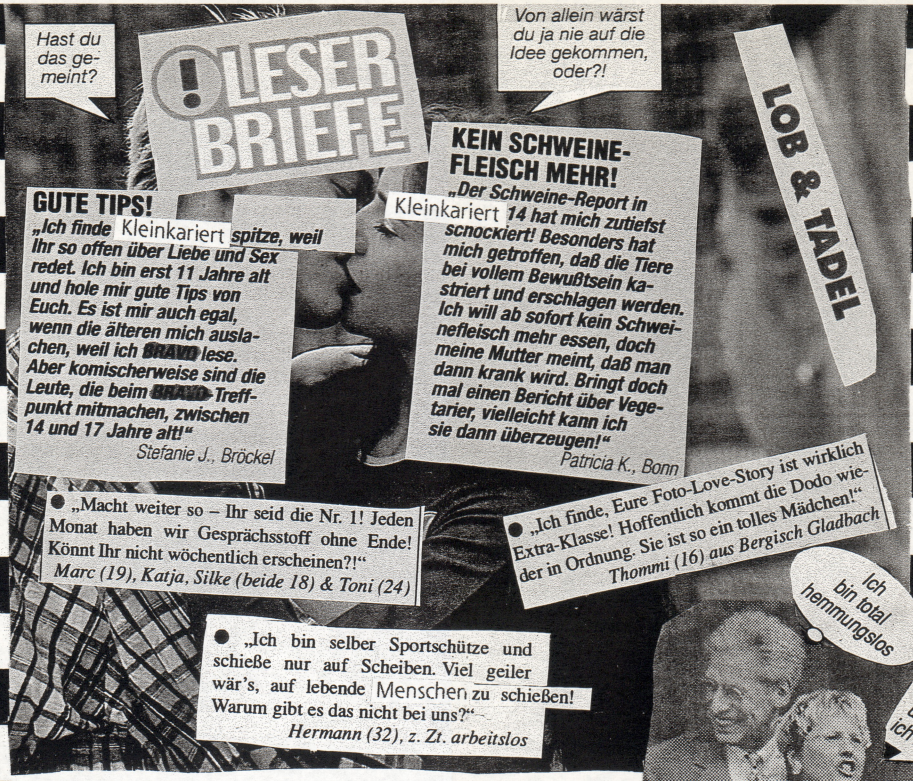
J: Damit hat sich meine nächste Frage erledigt, ob ihr meint das Ska der neue Trend ist. Äh...Welches war bisher euer bestes Konzert ?
N: Das beste Konzert was wir hatten war, denk ich mal, ein Konzert in Italien und eins im H9 in Varel.

J: Was plant ihr für die Zukunft und mit welchen Bands würdet ihr gern zusammen spielen ?
N: Also nen Traum von uns wären natürlich die Mighty Mighty Bosstones und ähm... Für die Zukunft planen wir halt noch mehrere Bläser reinzunehmen und nen DJ, der so nen paar Samples macht.

J: Achso, also Mighty Mighty Bosstones sind eure Vorbilder. Habt ihr noch andere ?
N: Von Vorbildern wollen wir garnicht mehr sprechen. Da sind wir öfters auf die Nase gefallen. Ich weiß nicht, wir machen eigentlich unser eigenes Ding. Jeder hört seine Musik, daß ist alles wild durchmixt. Der eine hört D jungle, der andere Hardcore, der andere Ska, der andere Punk, also wir fügen uns irgendwie zusammen.

J: Was ist mit Politik ? Habt ihr auch politische Texte ? Wovon handeln eure Texte ?
N: Politische Texte haben wir nicht so viele, daß ist bei uns eher so auf Partybasis aufgebaut.
J: Habt ihr auch öfters Skinheads im Publikum ? Was haltet ihr von Skinheads ?
N: Ja, ich finds ganz o.k. auf den Konzerten. Ich denke aber, daß die Skinheadszene nicht so auf unsere Musik abfaren können. Weil wir halt keinen reinen Ska machen und es mehr so in die Hardcore/Melodic-Core Richtung geht. Ich denk da werden wir unser Publikum auch in Zukunft finden.

J: Noch irgendwelche letzten Worte, Grüße und so weiter ?
N: Ich grüße alle meine Freunde und vor allem meine Freundin und sonst weiß ich auch nicht...und The Skam natürlich.
J: Danke fürs Interview.




## HURRA, Kanther ist weg... jetzt ist Schily dran!!!

Unsere sozial-demokratischen Genossen haben das Steuer an sich gerissen und dürfen nun auch für innere Sicherheit sorgen. Keine Angst liebe Bürger, die verstehen was davon. Unter welcher Regierung wurden denn die Notstandsgesetze eingeführt?
DONT FORGET LAW AND ORDER IS A LABOUR ISSUE!!!
Neue Besen kehren gut. Jetzt wird in Deutschland aufgeräumt. Kriminelle Ausländer? "raus,und zwar schnell"(G.Schröder)
Um zu sehen wie kompetent die SPD im Bereich Sicherheits-Fragen ist, brauchen wir uns nur Niedersachsen und Hannover anzuschauen. Wie ordentlich wurden die Castor-Transporte durchgeknüp...äh, durchgeführt.Das verschärfte niedersächsische Gefahrenabwehrgesetz. Um wieviel schöner ist unser Dorf,seitdem nicht mehr jährlich die Punkerhorden einfallen?
Ja,nun endlich darf die Klo-SA in ganz Deutschland marschieren. Da kann man sich beruhigt in seinen Sessel zurück lehnen und sich erinnern.
1984... was waren das für schöne Zeiten. Jens

# Rot-Grün zeigt Wirkung !

**Wat geht mit Mucke**

"LET S START A RIOT IN SWEDEN!" VOL.2 DOEF
CANALTERROR "ZU SPÄT" LP
DISCHARGE "FIGHT BACK" EP
MAD MINORITY DEMOTAPE 1997/98
THE PUKE "HERE COMES THE..." EP
ALLES VON AUS- ROTTEN
ANTI- PRODUCT "BLINDED BY PATRIOTISM" EP
JENIGER/WORLD CHAOS SPLIT EP
OXYMORON "THE PACK IS BACK" LP
SLAGANFALL LIEDER VONNER SPLIT 10"
DISKONTO "A SHATTERED SOCIETY" EP
DEFIANCE "NO FUTURE NO HOPE" LP
HARD SKIN "HARD NUTS AN HARD CUNTS" LP
ALLES VON PANKZERKROITZA POLPOTKIN,
VARUKERS UND DIE PLATTEN VON NO RESPECT
KNOCHENFABRIK UND CASUALTIES, ACH
SCHEISSE ES HAT KEINEN SINN, ICH SCHAFFS EH NICH
ALLE GEILEN SACHEN AUFZUZÄHLEN

# DIE SUPER JUNKIE-PUNK-STYLING-SEITE !!!

rige Mädchen wie Alice (16) ist eine edle und glatt anliegende Lack-

**2 Seitensche**
hen. Wet-G
al, DM 8) in d
flächen verrei
Haar streichen
men. Kotelett

CD: DM 29,90

Best.-Nr. 2155

7" Picture Disc: DM 7,90

Best.-Nr. 2216

PUNK SPIKES

**Scharfer Hingucker**
*Sylvie (15) hat den Mut, sich ihre Haare mal total abgefahren zu stylen. Ihre nackenlangen Haare sind für die wilde Punkfrisur, wie sie in den Londoner Clubs getragen wird, ideal*

VORHER

OK, Jungs und Mädels. Schore- Blech mal beiseite gelegt, Schnorren eingestellt, Ohren gespitzt und hergehört! Das kann doch nicht angehen, daß Ihr immer nur mit langen, liegenden Haaren in der Fußgängerzone rumliegt, was sollen denn die Leute beim Dritte Wahl Konzert heute abend sagen, wenn Ihr da völlig ungestylt aufmarschiert? Nacht der reitenden Leichen, oder was? Aber keine Angst, der erhabene Mupe hat an Euch gedacht. Mittels dieser tollen Anleitung aus dem erstklassigen Fanzine "Bravo" ist Styling überhaupt kein Problem mehr und auch nicht teurer als 'n kleines Packen Schore. Ihr müßt nur schnell die Spritze aus dem Arm nehmen, Euch n bißchen Haarlack und Stylinggel klaufen und schon seid Ihr der Hingucker bei der nächsten Brückenparty mit den Crackrauchern von nebenan.Also los...>

**1 Glätten** *Extrastrong Haarlack (3 Wetter Taft, DM 4,99) aufsprühen. Feine Strähnen durchs Glätteisen ziehen. Im Nacken beginnen*

**2 Für Spike-Effekt** *nur auf die Haarenden etwas Styling-Gel (Poly, DM 5,99) verteilen. Dann die Spitzen mit den Fingern fest zusammendrücken*

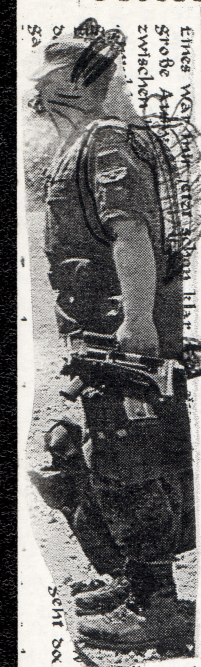
**3 Am Hinterkopf** *die geglätteten Partien zu Schlaufen einrollen und fest-*

Best.-Nr. 2215

# Ostern mit Gedichten (5.4.99),

Wert aller Nebenleistungen DM 15.oc

Eigentlich ist an diesem etwas kühleren Apriltag garnix besonderes passiert, aber
mir fällt diese Deutschtümmelei in letzter Zeit immer mehr auf. Naja zum Glück sind Karfreitag und Ostersonntag nun auch schon vorbei und das Fernsehprogramm nimmt ab Morgen auch wieder seinen gewohnten lauf. Zum Glück habe ich von diesem Osterfeuer auch nicht allzuviel mitbekommen, außer gelegentlich besoffene Prolos, die versuchten den menschlichen Gang wieder neu zu erlernen.
Vermisst habe ich auch was in den Nachrichten über Schlägereien mit Kaufhausosterhasen, denen kräftig der Arsch versohlt gehört.
Nix destotrotz war am Ostermontag mal wieder einer dieser alljährlichen Familienfeiertage (heute haben wir uns alle lieb) angesagt. Schnellen Pedales bin ich dann, da ich die Bahn verpasste, mit dem Drahtesel Richtung Bahnhof-Linden. Dort angekommen, sprang ich in den Zug und ab gings gen Basche (ex-Heimatstadt von mir, liegt bei Hannover).
Zu meiner Überraschung konnte mich meine Oma als ersten Gast in ihrem Heim willkommen heißen. Dies ist sonst eher nicht der Fall. Kurze Zeit später kam dann auch die restliche Verwandtschaft. Meine Schwester und ich haben uns dann erstmal über die Mitbringsel von Om....ähhh....vom Osterhasen hergemacht. Sichtlich zufrieden konnten wir nun die Fahrt in den Deister antreten. Mein Vadder rätselte so daher, wo wir denn wohl hinfahren würden. Am End stellte sich heraus das seine Vermutungen Kroizbrücke und Kroizbuche nicht so goldrichtig waren. Unser Ziel sollte den glohrreichen Namen TEUFELSBRÜCKE, in schön altdeutsch gehaltenen Lettern, haben. Doch der Gag an der Sache war, daß wir noch einen Fußmarsch von läppischen 1,7 Km bergauf vor uns hatten.



Man sollte sich also erstmal halb zu tode marschieren, bevor einem das Essen ins Gesicht springen würde. Keine schlechte Strategie. Irendwann ist dann auch diese Hürde von der family gemeistert worden.
Angekommen wurde ich erstmal von einer riesigen Menschenmenge überrascht. Sollte meine Oma also doch nicht die einzigste auf dieser Welt gewesen sein,die Idee zu haben an einem Feiertag in Verbindung mit einem Spaziergang, Essen zu gehen ??
Immernoch betrübt von dem Gedanken, daß meine Oma doch nicht die Einfallsreichste auf diesem Planeten ist, nahmen wir dann draußen Platz.. Der Geruch von schlecht erzogenen, toten Schweinen und anderem toten Gesox machte sich in der Luft breit und das nicht zu knapp.
Eines war mir jetzt schon klar. Für einen Vegetarier wird es hier keine große Auswahl geben ! Leider sollte ich Recht behalten. Ich konnte zwischen Landbrot mit Käse, 2 Spiegeleier mit Bratkartoffeln und ...mmhh...ähhh.., das wars auch schon, wählen. Also schlug ich, nicht gerade dumm, einfach 2 Fliegen mit einer Klatsche und bestellte Beides. Es war halt ein typisch deutsches Lokal....bähh... . Wo kämen wir denn da hin, wenn man etwas ohne Fleisch essen würde. Das geht doch garnicht !!?
Nachdem jeder was zu Essen hatte, kamen dann auch diese "ach so tollen Familiengespräche". Hier ein Witz und da mal gegröhlt und wieder ein Bier bestellt. Gähn.
Man merkte aber auch, daß mein kürzlichst verstorbener Opa fehlte. Es wurde um einiges weniger getrunken und es war wesentlich unlustiger als sonst, da wenigstenst mein Opa desöfteren die Stimmung gehoben hatte. Zwischenzeitlich stichelten meine Stiefmutter und ich uns mal wieder von wegen Aussehen und so. Aber diesmal hatte ich sämtliche Asse in der Hand, da ihr Kaufhausrot nun mittlerweile wirklich nicht mehr so zum Hingucken einlud. Tja mehr hatten wir uns nun echt nicht mehr zu sagen. Ist aber auch nix Neues mehr zwischen uns Beiden.
Nach einigen weiteren Lachern und Bierchen hatte dann auch der Letzte aufgegessen und wir konnten uns wieder auf den Heimweg machen. Die Umgebung gab einem aber auch wirklich tausend Gründe zu kotzen. Diese ganzen scheiß Familien mit ihren Jesus-Hündchen und Plagen.

Schnauzbärte wohin man blickte. Schnell weg dachte ich mir. Ach ja, meine family passt auch wunderbar in das Klischee " Wir sind ne heile Welt-Familie und sehen scheiße aus !". Wems gefällt !? Mir nicht und weg waren wa.

Wieder nen paar Pfund schwerer bei meiner Oma angekommen, gabs doch wirklich schon wieder was zu Essen + Bier. Also noch nen Stückchen dicker werden war angesagt. Irgendwann ging aber zum Glück auch dieser Nachmittag zu Ende, denn noch ne Stunde hätte ich nicht ertragen. Eigentlich gabs aber auch schon schlechtere Treffen. So also kam es zu der Zeit, wo mich meine Schwester Richtung Hangover zurück kutschieren sollte. Gesägt getun getan. Unterwegs machten wir noch einen kleinen Stop um ihren Freund abzuladen und um neuen Balast aufzunehmen, in Form vonner doofen Freundin schwesterseits. Doch bis die kam, sollten noch einige Minuten vergehen. Und man mag es garnicht glauben, aber in dieser kurzen Zeit sollte sich der Höhepunkt für mich an diesem Tag ereignen.

Da standen wir also nun so rum, mit offenen Fenstern im "coolen" grünen Opel, als eine sehr heruntergekommender alter Mann mit seinem Fahrrad auf uns zusteuerte.Meine Schwester sofort: "Kurbel die Fenster runter, schnell..schnell !!". Tja, "liebe" Schwester das tat ich nicht. Ich musterte den Typen erstmal und entschloß mich, meinen Hintern aus dem Laubfrosch-Mobil elegant heraus zu schwingen. Irgendwie kam mir der Kerl garnicht mal sooo unsympathisch vor. Er war so ca. 1,70m, gräulich/schwarzes Haar, hatte einen sehr dicken Bauch, und etwas dreckige Hände. Achja und ein sehr interessantes, vielsagendes Gesicht. Er meinte dann zu mir, er würde so umherfahren und Gedichte vekaufen. Gedichte ???! Verkaufen ??? Ja und nachdem wir kurz miteinander gelabert hatten und er mir erzählte, daß er aus Minden kommt (ursprünglich aus Hamburg), gab ich ihm auch schon 2 Mark für ein Gedicht. Zu meiner Überraschung holte er nun wirklich welche raus. "Die 2 Piepen tu ich in Bier investieren", sagte "Tellingbeer"(frei von mir erfundener Name). Diese Investition konnte ich natürlich nur für gut heißen und gratulierte ihm für die Entscheidung. Doch, doch....ein netter Kerl.

Aber auch wir wollten mal weiter, da jetzt auch das andere Mädel anwesend war. Schnell noch verabschiedet und das Gedicht verstaut. Schon hundert Meter gefahren, konnten wir noch sehen wie "Tellingbeer" an einem Zaun bei irgendwelchen Eseln oder Ponys halt machte, um wohl auch ihnen ein Gedicht vorzutragen! Ob die Vlknudel nicht wußte, daß die Tierchen ihm wahrscheinlich kein Gedicht abkaufen würden ? Ach egal. Kurz noch gewunken und weg waren wir.

Kurze Zeit später war ich dann auch zu Hause gelandet und blickte gedanklich noch mal auf den gar nicht mal so schlechten Tag zurück. Für Ostern halt.

Tube

P.s.: Das Gedicht steht vielleicht noch an anderer Stelle im Heftchen.

Alle Lebensmittel garantiert aus hofeigener Produktion von höchster Qualität, direkt vom Erzeuger zum Verbraucher!



## Neue Munition für die Polizei in Arbeit

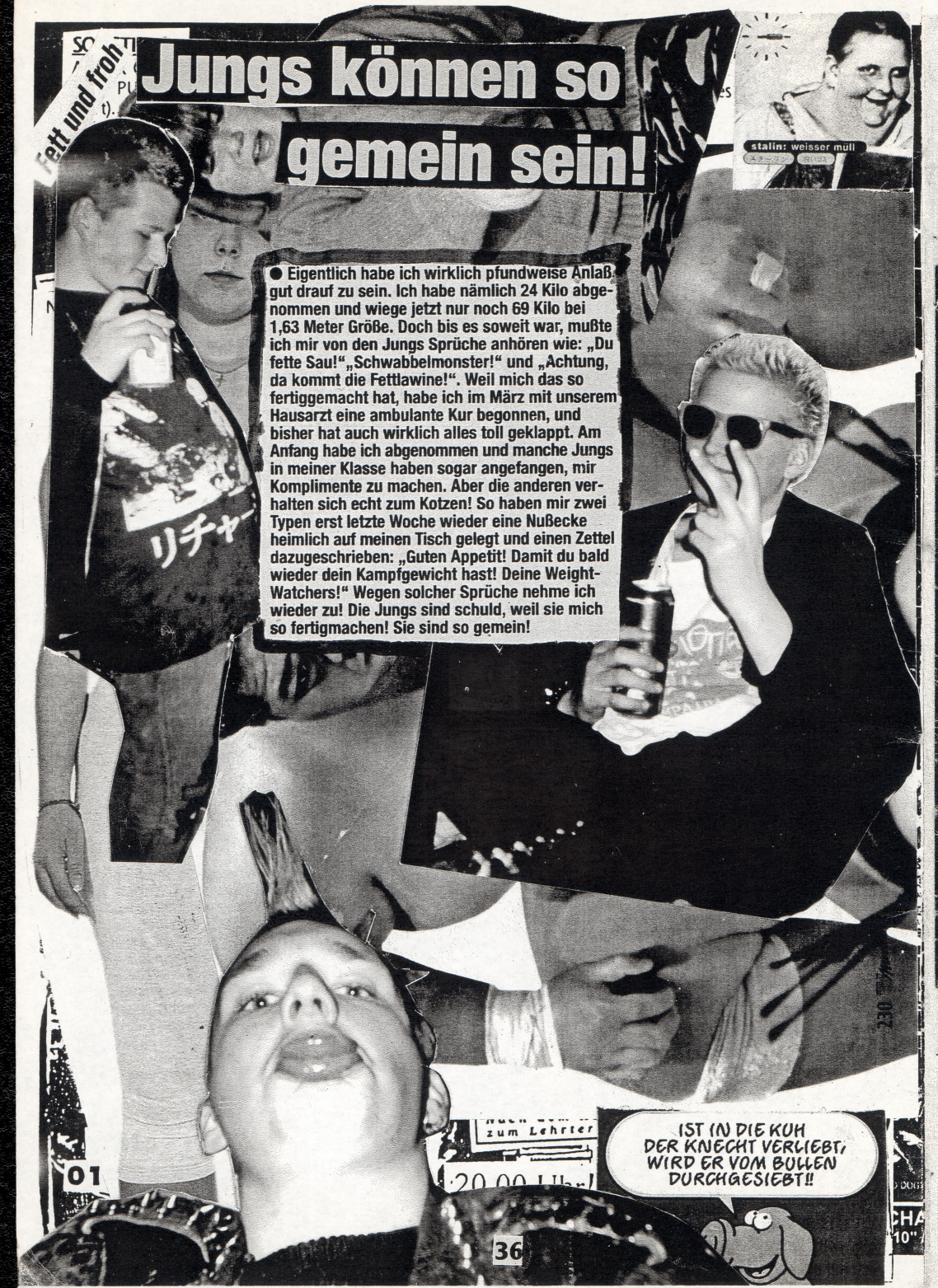
Bonn/Dresden (dpa) – Die Polizei wird voraussichtlich mit neuer Munition ausgestattet. Die Innenministerkonferenz hat am Freitag in Dresden beschlossen, daß eine Munition entwickelt und erprobt werden soll, die folgende Voraussetzungen erfüllt: geringere Gefährdung Unbeteiligter, verminderte Abprall- und Querschlägergefahr und keine Splitterbildung. Erfüllen die Tests die Erwartungen, dann will die Innenministerkonferenz die Munition einführen, hieß es.

fett und froh

# Jungs können so gemein sein!




● Eigentlich habe ich wirklich pfundweise Anlaß gut drauf zu sein. Ich habe nämlich 24 Kilo abgenommen und wiege jetzt nur noch 69 Kilo bei 1,63 Meter Größe. Doch bis es soweit war, mußte ich mir von den Jungs Sprüche anhören wie: „Du fette Sau!“, „Schwabbelmonster!“ und „Achtung, da kommt die Fettlawine!“. Weil mich das so fertiggemacht hat, habe ich im März mit unserem Hausarzt eine ambulante Kur begonnen, und bisher hat auch wirklich alles toll geklappt. Am Anfang habe ich abgenommen und manche Jungs in meiner Klasse haben sogar angefangen, mir Komplimente zu machen. Aber die anderen verhalten sich echt zum Kotzen! So haben mir zwei Typen erst letzte Woche wieder eine Nußecke heimlich auf meinen Tisch gelegt und einen Zettel dazugeschrieben: „Guten Appetit! Damit du bald wieder dein Kampfgewicht hast! Deine Weight-Watchers!“ Wegen solcher Sprüche nehme ich wieder zu! Die Jungs sind schuld, weil sie mich so fertigmachen! Sie sind so gemein!



# Szenen ABC Teil 2

Da ich noch mehr Platz übrig habe, als erwartet, kommt der zweite Teil dieses sagenumwobenden ABCs doch noch in diese Ausgabe. Bitte lernt auch diese Vokabeln auswendig. Wenn ihr alles ohne Fehler auswendig aufsagen könnt, ist euch der Ruf als Kraker gewiß.

**Mod** - *Abk. für Modisch; Typen, die sich nach der letzten* **Mode kleiden** - *Popper*
**New Waves** - *Typen, die sich den englischen Vorläufern der Punks (Mitte bis Ende der Siebziger) in Mode, Musik und Mache verschrieben. New Wave = neue Welle*
**Normalo** - *Angepaßter, Bürgerlicher, Spießer*
**out** - *draußen, weg vom Fenster, nicht - in*
**Popper** - *Typen, die sich poppig, chic, korrekt kleiden, Krawatte - Mod*
**Psycho** - *intellektuelle Punk-Untergruppierung, Anhänger von Ideen der Psychoanalyse; Sigmund Freud*
**Punk** - *auch Punker, Punkerin. Jugendliche, die schon durch ihre Kleidung drastisch zu erkennen geben, daß sie im Protest zur etablierten Gesellschaft (Spießer) leben. Sie lehnen feste Bindungen an Arbeit Wohnort und Personen ab, um ihre Ideen und Gefühle frei und ungebunden ausleben zu können. Im Umfeld dieser Clean-Punks siedeln sich Schattierungen vom Mitläufer bis zum Kriminellen an. Clean-Punks werden nach ihrer Erfahrungsphase in der Regel wieder "bürgerlich". Mitläufer in Form von Alkoholikern, Drogenabhängigen, Kriminellen haben ihre eigenen Karrieren.*
**quaken** - *dummes Zeug reden*
**Randale** - *die Sau raus lassen, kleinen Abbruch durchziehen, total zertrümmern, Schlägerei, Putz - Zoff*
**Skin** - *Haut, Fell - gehäutet; Skinhead - gehäuteter Schädel, Glatzkopf; rasierter Schädel, rechtsradikal, ausländerfeindlich, brutal, gewalttätig bis zum Mord. Ca. 2000 Skins, Skinheads gibt es in Deutschland (SS-Siggi)*

**Schnorren** - *Leute ansprechen, Geld erbitten, betteln*
**Spießer** - *Angepaßter, Bürgerlicher - Normalo*
**Springer** - *Punk, der statt Turnschuhen in Springerstiefeln (Fallschirm-Springer-Stiefeln) rumläuft*
**Schleimer** - *Speichellecker, Arschkriecher*
**Ted** - *oder Teddy, teddy boy, Halbstarker*
**Trebe** - *auf Trebe, unterwegs sein, ohne festen Wohnsitz*
**Untermieter** - *Floh, Flöhe*
**User** - *Freund/Freundin mit Gebrauchsgarantie; Ex-User, ehemaliger Verbraucher*
**Veröien** - *auf den Arm nehmen, verarschen*
**Wixer** - *Spießer, der nur an sich und nicht die großen Ziele des Punk-Lebens denkt*
**Xanthippie** - *krakeelerische Punkerin, Nörgelpunk, Punk mit Schrei-Aids*
**Yp** - *Abk. für Yoga-Punk, Punk ohne Temperament, mit dem nichts los ist.*
**Zoff** - *Ärger, Streit, Putz - Randale*

(HaHaHaHa : Anm.d.Tippers)

# Die Vielfalt der Kulturen steigert Lebensqualität eines Wohnviert

EINE GROßE kleinstadt

Fortsetzung von Seite 1

Wegen der üblichen Trennung ... und Männern bei Be- ... die Küche

Linden, aber in ... stanz wurde Peter Hansen vom Gundlach Wohnungsunternehmen durch die Habitatkonferenz der UNO angeregt. „Das Zusammenleben von Deutschen und Migran-

nen der wohnna
Gruppenräume m
neßraum mit Gerä
tikonfessioneller
gehören mit zum-
ungewöhnlich ist

für die ... In
mit VW können s
scher Abrechnun

Wohnungs
ark pro C
„Für die
bt es ei
r Mark p
als Entsc
ung durch
erwartete
r gedac
d noch
nterssen

„Wir scha

Hannovers Tag rückt immer näher. Die EXPO im Jahre 2000, soll eine Stadt austragen, die dem einfach nicht gewachsen ist. Wenn man einmal die Bürgerbefragungen ließt, die von der Presse gemacht wurden, erhält man überall das gleiche Statement "Wollen wa nicht, brauchen wa nicht". Aber nun haben sich das die Chefs selbst eingebrockt. Das die EXPO dem Land Milliarden kostet und ein reines Verlustgeschäft ist, dürfte eigentlich jedem/jeder klar sein. Desto mehr verwundert einen doch, daß ein paar obere Hirnis immer noch an den Erfolg glauben.

Kommen wir doch zu einem Punkt, was denn nun an Hannover so toll ist und eine so bekloppte "Messe" rechtfertigt. Die Toleranz anderen Kulturen gegenüber scheidet schon mal aus. Denn das was hier unter dem Mantel als tolerant kulturell läuft ist doch echt fürs Klo.
Da gibt es auf dem Stöckener Friedhof(Großer Park!!) z.B. ein relativ kleines Gebiet für "spezielle" moslemische Gräber. Soweit so gut, daß die Gräber gen Mekka angelegt worden sind ist ja nett von der Stadt. Aber es zu erlauben, die Gräber mit einem Steinhügel zu versehen etc., ist nicht drin. Wenn schon ganz oder garnicht, so kommt das ganze doch geheuchelt rüber
Von dieser Art her gibt es viele halbe Sachen in unserer Stadt
Erstaunlich ist auch die schnelle Erbauung eines ganz neuen Stadtteils, innerhalb weniger Jahre (?). Dem Kronsberg, unserem zukünftigen Gettho. Dort läuft auch wieder die Sache mit der verlogenen Toleranz, die sich im Baustil der Wohnungen wiederspiegelt.
Ach scheiß drauf! Ich werde einfach mal abwarten und das Jahr 2000 durchschlafen.
Bis auf viel Grün hat Hangover eh nix zu bieten. Überzeugt Euch doch näxtes Jahr (vielleicht August?) selber von der Armseeligkeit dieses kleinen Dörfchens in Niedersachsen.

Ungewö
türkisch

eigentliche Ereignis ist die Weltausstellung selbst."

Mehr a
Menschen be
Bus oder Auto ni
als acht Stunden. Da
ein riesiges Potential!

• Außerdem sprechen die
Besucherzahlen früherer
Weltausstellungen für die
Prognose von 40 Millio
Besuchern im Jahre 2

o-Stadt"

(Ps 139, 3.5.
, 20)

Die Umgestaltung des Bahnhofs wird Randgruppen verdrängen.

Verkaufe preisgünstige AMIGA-Hard/Software bzw. habe Überspielliste! Suche auch immer neue Software für meinen A1200(Spiele,Anwendungen. Wäre geil, wenn sich jemand melden würde...
*Danilo Prechtl, Amtsstr.6, 09496 Marienberg/Sa.*

Liebe Freunde der Punker-Musike! Fordert umgehend die neue Trümmer-Pogo-Tapes-Mailorder-Liste an. Es gibt massig gute u. preiswerte Crust/HC/Punk Sachen auf Tape/Vinyl/Papier!
An Labels u. Weiterverkäufer: Fordert unsere Weiterverticker-liste an! Wir tauschen auch gern!
*Trümmer-Pogo-Tapes, c/o Danilo Prechtl, Amtsstr.6, 09496 Marienberg/Sa.*

CDs haben keine Seele! ALDI-PUNK sucht für einen LP-Sampler Bands, die bisher keine CDs gemacht haben und dieses auch in Zukunft nicht vorhaben. Infos und gegen Rückporto eine tolle Plattenliste gibt es bei *Maik Altenhöner, Obernackernstr.8, 32278 Kirchlengern.*

Wegen jeglichem Scheiß (Kritik, Werbung, Geld, Gedichten, Berichten, Süßigkeiten usw.) könnt ihr euch unter folgender Adresse melden:
D. Riek, Gredelhof 3, 30459 Hannover.

Für Weiterverkäufer ab 3 Stück = 1,50DM

Alles Gute und nen sonnigen Sommer wünschen Euch Jens und Tube !

Grüße und/oder Dank gehen an: Nadia meinen Schatzi (auf viele weitere Jahre durch die wir uns durchkämpfen), Döner u. Mupe für Beiträge, Isleif (für viele Pladden), Metasystox, Pöter, die Linsburger, Hefepilse, Danilo Prechtl, Aldi, Irmgard u. Triebi (diesmal richtig oder?), Stievi, die Großburgwedeler, Jens (viel Glück in Holzminden), Felix, Matze, Timo, Björn, DK, Lucky, SchneeWITTchEn, Vogelmann und natürlich Dich der/die dieses Heftchen gekauft hat. Wenn ich jetzt jemanden vergessen habe, so ist das zum größten Teil nicht absichtlich. Also nicht heulen. Tube



KLEINANZEIGEN NACHSCLAG GERÜCHTE NEWS KLEINANZEIGEN NACHSCLAG GERÜCHTE NEWS KLEINANZEIGEN NACHSCLAG GERÜCHTE

Lieber Worte als Gewalt: ProTec-Mitarbeiter fordern einen Betrunkenen zum Gehen auf. Wilde